



Stadt
Wildenfels

AMTSBLATT

Jahrgang 2020
Freitag,
18. Dezember
2020

Nr. 12

Wildenfelser Anzeiger

Amtliche Mitteilungen
für die Stadt Wildenfels

mit den Ortsteilen Härtensdorf, Wildenfels,
Schöнау, Wiesenburg und Wiesen



Liebe Wildenfelser Einwohnerinnen und Einwohner,

für uns alle ist bzw. war das Jahr 2020 eine große Herausforderung, die für viele Menschen weitreichende Folgen hat. Gerade in dieser so schweren Pandemiezeit wünschen wir Ihnen, trotz aller nötigen Beschränkungen, eine friedvolle und schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2021. Wir hoffen, Sie bleiben oder werden gesund. Wir alle wünschen uns, dass wir in 2021 wieder alle gesund und erfolgreich in ein normales Alltagsleben zurückkehren und – gemeinsam mit Ihnen liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger – für unsere schöne Heimatstadt Wildenfels ans Werk gehen können.

FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GESUNDES NEUES JAHR!

Ihr

*Tino Kögler
Bürgermeister
im Namen des Stadtrates
und der Mitarbeiter der Stadtverwaltung*

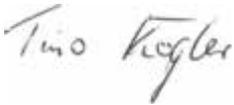


Amtliche Bekanntmachungen

Ankündigung der 18. und 19. Ratssitzung des Stadtrates Wildenfels

Die **18. Beratung** des Stadtrates Wildenfels findet am **Donnerstag, dem 07.01.2021** und die **19. Beratung** des Stadtrates Wildenfels findet am **Donnerstag, dem 04.02.2021** statt.

Ort, Beginn und die Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Einladung, die ab 30.12.2020 (für die 18. Ratssitzung) bzw. ab 27.01.2021 (für die 19. Ratssitzung) in den Schaukästen am Rathaus Wildenfels, gegenüber dem ehemaligen Gemeindeamt OT Härtensdorf, am ehemaligen Gemeindeamt OT Wiesenburg und an den Anschlagtafeln in Höhe Dorfstraße 7, OT Wiesen und Höhe Wildenfeser Straße 13, OT Schönau sowie auf der Homepage der Stadt Wildenfels www.wildenfels.de bekannt gemacht wird.



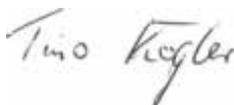
Tino Kögler
Bürgermeister

Aufforderung an die Parteien und Wählervereinigungen im Wahlgebiet der Stadt Wildenfels, Vorschläge für die Bestellung der Beisitzer/innen der Wahlvorstände für die Bürgermeisterwahl am 21. Februar 2021

Bei der Bestellung der Wahlvorsteher, der stellvertretenden Wahlvorsteher und der Beisitzer der Wahlvorstände sollen nach Möglichkeit die in der Stadt vertretenden Parteien und Wählervereinigungen angemessen berücksichtigt werden (§ 10 in Verbindung mit § 38 KomWG). Aus diesem Grund bitte ich die im Wahlgebiet der Stadt Wildenfels vertretenden Parteien und Wählervereinigungen, mir bis zum 13.01.2021 Wahlberechtigte des Wahlgebietes, die zur Tätigkeit in den Wahlorganen geeignet sind, vorzuschlagen.

Hinweis:

Die Mitglieder der Wahlvorstände und des Wahlausschusses sind ehrenamtlich tätig (§ 11 in Verbindung mit § 38 KomWG). Niemand darf in mehr als einem Wahlorgan Mitglied sein. Wahlbewerberinnen/Wahlbewerber und Vertrauenspersonen/stellvertretende Vertrauenspersonen für Wahlvorschläge dürfen keinem Wahlorgan angehören.



T. Kögler
Bürgermeister

Bekanntmachung - Beschluss zur öffentlichen Auslegung des Entwurfs zum Bebauungsplan „Gewerbegebiet Wildenfels“ Flurstück 59/7, Gemarkung Härtensdorf gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Stadtrat der Stadt Wildenfels hat in seiner Sitzung am 03.12.2020 den Planentwurf zum Bebauungsplan „Gewerbegebiet Wildenfels“, bestehend aus dem Teil A (Planzeichnung) und dem Teil B (Text) in der Fassung vom 27.11.2020 beschlossen, die dazugehörige Begründung und den Umweltbericht in der Fassung vom 27.11.2020 gebilligt und die vollständigen Planunterlagen zusammen mit den unten aufgelisteten umweltbezogenen Informationen und Stellungnahmen zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB bestimmt.

Die Stadt Wildenfels plant, auf der Fläche des Flurstücks Nr. 59/7, das ehemals für die Errichtung des EDEKA-Zentrallagers vorgesehen war und bereits teilerschlossen ist, sowie auf den Flurstücken 59/8, 59/9 und 512/1 der stillgelegten Kläranlage, Planungsrecht für ein Gewerbegebiet herzustellen. Damit verbunden ist eine nutzungsbezogene Ergänzung der teilweise bereits bestehenden Erschließung des Standortes. Mit der Einleitung des Planverfahrens für die Errichtung eines Zentrallagers in den 1990er Jahren, sollte eine Entwicklung des Gebietes in Richtung Gewerbegebiet mit konkreter Unterersetzung planungsrechtlich gesichert werden. Der damalige Vorhaben- und Erschließungsplan erlangte Rechtskraft, wurde aber nur zu einem kleinen Teil umgesetzt, da die Investition ausblieb.

Mit der aktuell geplanten Umsetzung des Vorhabens, zu der dieses Bebauungsplanverfahren der erste Schritt ist, soll nun die Voraussetzung für die Ansiedlung von Gewerbe auf einem Teil der seit Jahrzehnten brach liegenden Fläche erfolgen.

Die Stadt Wildenfels besitzt keinen rechtskräftigen Flächennutzungsplan, dieser befindet sich jedoch in Aufstellung. Es handelt sich daher um die Aufstellung eines vorzeitigen Bebauungsplanes.

Im Unterschied zum Vorentwurf in der Fassung vom 27.07.2020 wurde die Baufläche jedoch stark reduziert.

Parallel zum B-Planverfahren ist ein gesondertes Waldumwandlungsverfahren erforderlich. Mangels vorhandener Flächen, die kurzfristig zu Erstaufforstungszwecken geeignet sind, erfolgt der Antrag auf Waldumwandlung gesondert nur bezüglich der Fläche, für die bereits konkrete Bebauungsplanungen vorliegen und die somit der erforderlichen Ausgleichsfläche entspricht.

Die Entwurfsplanunterlagen zum Bebauungsplan in der Fassung 27.11.2020 bestehend aus

- Teil A - Planzeichnung,
 - Teil B - Text,
 - Begründung mit Umweltbericht und Leitungsplan
- sowie die unten aufgeführten vorliegenden umweltbezogenen Informationen und Stellungnahmen zum Bebauungsplan liegen in der Zeit vom

28.12.2020 bis zum 29.01.2021

im Bürgerservice der Stadtverwaltung Wildenfels, Schloss Wildenfels, 08134 Wildenfels zu jedermanns Einsicht während nachfolgend genannter Dienstzeiten öffentlich aus.

Aufgrund der gegebenen Umstände (Ausgangsbeschränkung) während der Corona Pandemie bitte wir Sie, vor Einsichtnahme in der Stadtverwaltung einen Termin zu vereinbaren.

Montag	9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr
Freitag	9.00 bis 12.00 Uhr

Während der Auslegungsfrist können zum Planentwurf von jedermann Stellungnahmen schriftlich oder während der Auslegungszeiten mündlich zur Niederschrift unter oben genannter Adresse vorgebracht werden. Die Mitteilung kann auch elektronisch an die E-Mail-Adresse sekretariat@wildenfels.de übermittelt werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gemäß § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Gemäß § 4a Abs. 4 Satz I BauGB werden diese Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen zusätzlich über die Internetpräsenz der Stadt Wildenfels (www.wildenfels.de) zugänglich gemacht und in das Zentrale Landesportal Bauleitplanung (www.bauleitplanung.sachsen.de) eingestellt.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen liegen vor:

Umweltbericht vom 27. November 2020

- mit umweltbezogener Bestandsdarstellung und Bewertung des Plangebiets bzgl. der Schutzgüter Mensch, Tiere Pflanzen und biologische Vielfalt, Fläche, Boden, Wasser, Luft, Klima, Landschaft, Kultur- und Sachgüter, einschließlich einer Prognose über die Entwicklung des Umweltzustands bei Nichtdurchführung der Planung, Darstellung der Maßnahmen zur Vermeidung, Verminderung und zum Ausgleich erheblich nachteiliger Umweltauswirkungen.

Über die Abhandlung der Schutzgüter im Umweltbericht hinaus liegen folgende standortkonkrete Umweltinformationen als Anlage zur Begründung öffentlich aus:

Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag vom 24. November 2020

- mit der Beschreibung des Untersuchungsraums und der Auswirkungen des Vorhabens, Konfliktdiagnose mit Betroffenheitsanalyse und Prüfung der Verbotstatbestände sowie Maßnahmenkonzept mit artspezifischen Vermeidungsmaßnahmen, vorgezogenen Ausgleichsmaßnahmen (CEF-Maßnahmen) und artspezifischen Erhaltungsmaßnahmen.

Schallimmissionsprognose vom 09. Oktober 2020

- mit Analyse und den sich daraus ergebenden Untersuchungsergebnissen zu Geräuschimmissionen durch Gewerbenutzung.

Die diesen Informationen zu Grunde liegenden Unterlagen liegen ebenfalls aus. Dazu gehören auch folgende Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange:

Stellungnahmen des Naturschutzverbandes Sachsen e. V. vom 4. September 2020

- mit Belangen der Abfallwirtschaft und Hinweisen zu Altlasten und Bodenschutz, Biotopverbund, Eingriffsregelung *Stellungnahmen der Grünen Liga Westsachsen e. V. vom 1. September 2020*

- mit Forderung nach einem Artenschutzrechtlichen Fachbeitrag

Stellungnahmen des NABU, Landesverband Sachsen e. V. vom 4. September 2020

- mit Belangen der Abfallwirtschaft und Hinweisen zu Altlasten und Bodenschutz, Biotopverbund, Eingriffsregelung *Stellungnahmen des Landratsamtes Zwickau vom 24. August 2020*
- mit Hinweisen zur Niederschlagswasser- und Schmutzwasserentsorgung, Wasserbaulmissionschutz, Waldumwandlung, Artenschutz und Artenpotential,

Hinweis:

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden werden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB beteiligt.

Wildenfels, den 18.12.2020

gez. Tino Kögler
Bürgermeister

Bekanntmachung - Beschluss zur öffentlichen Auslegung des Entwurfs zum Bebauungsplan „Gewerbegebiet Wildenfels“ Flurstück 59/7, Gemarkung Härtensdorf gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

gez. Tino Kögler, Bürgermeister



17. Sitzung des Stadtrates Wildenfels am 03.12.2020

Am Donnerstag, dem 03.12.2020, fand in der Mehrzweckhalle in Wildenfels die 17. Stadtratssitzung statt.

In der öffentlichen Beratung wurden folgende Themen behandelt, Beschlüsse gefasst und hiermit bekannt gemacht:

Allgemeine Informationen des Bürgermeisters

Die allgemeinen Informationen des Bürgermeisters beinhalten u. a. folgende Themen:

- Infektionsgeschehen Covid 19 in Wildenfels

Die Ausbreitung des Virus machte auch vor Wildenfels nicht halt. Aktuell wurde am 03.12.2020 der Hort geschlossen, vorher musste der Kindergarten für zwei Wochen geschlossen werden. Der Schulbetrieb wird derzeit noch aufrechterhalten. In den letzten beiden Novemberwochen waren ca. ¾ der Kinder in Quarantäne.

Überall - auch in der Stadtverwaltung - sind Einflüsse auf das Arbeitsleben spürbar und die Kompensation fehlender Fach-

kräfte ist eine Herausforderung. Der Bürgermeister dankt allen umsichtigen Mitarbeitern für ihre Hilfe.

- Sparkasse Wildenfels

Der Bürgermeister teilt mit, dass nach einem aktuellen Informationsaustausch davon ausgegangen werden kann, dass die Sparkasse in Wildenfels noch bis Ende 2022 erhalten bleibt.

- Umbau Sportlerheim Wildenfels

Der Fördermittelbescheid zum Umbau des Sportlerheimes Wildenfels ist eingegangen und der Planer kann nun alles Weitere, wie Ausschreibung etc., fertigstellen.

- Neujahrskonzert

Am 03.12.2020 erhielten wir die Information der Vogtlandphilharmonie Greiz-Reichenbach, dass alle Konzerte bis 31.01.2021 abgesagt sind, somit **entfällt leider unser traditionelles Neujahrskonzert am 23.01.2021** in Wildenfels.

Zum **TOP 2 „Bürgeranfragen“** gab es keine Wortmeldungen seitens der anwesenden Gäste.

Beschlüsse

Folgende Beschlüsse wurden zur 17. Stadtratssitzung gefasst:

Beschluss Nr. 78/17/2020:

Der Stadtrat der Stadt Wildenfels beschließt die Haushaltssatzung für das Jahr 2021 in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis Beschluss Nr. 78/17/2020:

Ja-Stimmen: 15, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 79/17/2020:

Der Stadtrat von Wildenfels beschließt einen Betrag in Höhe von 35.000,00 Euro aus der pauschalen Zuweisung zur Stärkung des ländlichen Raumes im Freistaat Sachsen für die Umbaumaßnahme Sportlerheim Wildenfels zu verwenden. Die Finanzmittel stammen aus dem Etat des Freistaats Sachsen und werden durch die Mitglieder des Landtages zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis Beschluss Nr. 79/17/2020:

Ja-Stimmen: 15, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 80/17/2020:

Der Stadtrat von Wildenfels beschließt einen Betrag in Höhe von 5.000,00 Euro aus der pauschalen Zuweisung zur Stärkung des ländlichen Raumes im Freistaat Sachsen für die Planungskosten für den Anbau der Kindertagesstätte Rainbow zu verwenden.

Die Finanzmittel stammen aus dem Etat des Freistaats Sachsen und werden durch die Mitglieder des Landtages zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis Beschluss Nr. 80/17/2020:

Ja-Stimmen: 15, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 81/17/2020:

Der Stadtrat von Wildenfels beschließt einen Betrag in Höhe von 30.000,00 Euro aus der pauschalen Zuweisung zur Stärkung des ländlichen Raumes im Freistaat Sachsen für die Maßnahme Feuerwehrgerätehaus Schönau zu verwenden. Die Finanzmittel stammen aus dem Etat des Freistaats Sachsen und werden durch die Mitglieder des Landtages zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis Beschluss Nr. 81/17/2020:

Ja-Stimmen: 15, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 82/17/2020:

Der Stadtrat der Stadt Wildenfels beschließt den gefassten Beschluss Nr. 32/07/2020 vom 16.01.2020 teilweise aufzuheben bzw. zu ändern.

Der Punkt 1. wird aufgehoben:

... 1. Kindergarten „Rainbow“ Wildenfels 6.441,01 € für ein Gartenhaus zum kreativ sein und Basteln für die Jüngsten. - ...

Abstimmungsergebnis Beschluss Nr. 82/17/2020:

Ja-Stimmen: 15, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 83/17/2020:

Der Stadtrat von Wildenfels beschließt, dass der Bürgermeister autorisiert wird, Planungsleistungen in Vorbereitung der Durchführung des Vorhabens „Erweiterungsanbau an der Kindertagesstätte Rainbow in Wildenfels“, zu beauftragen.

Die anrechenbaren Baukosten für die Sanierung wurden bereits im Vorfeld der Planungen mit 400.000 € brutto geschätzt. Auf der Grundlage dieser Schätzung wurde durch das Planungsbüro IBE Ingenieurbüro für Bau- und Brandschutzplanung ein Vertragsentwurf zu den Planungsleistungen der Leistungsphasen 1 bis 8 gemäß § 34 HOAI 2013 erstellt.

Das Gesamthonorar dieser Leistungen, einschließlich gültiger Mehrwertsteuer, beläuft sich auf 59.989,93 € brutto.

Nach Prüfung durch die Stadtverwaltung ergeben sich bei schrittweiser Beauftragung der Leistungsphasen 1 bis 4 bis zur Genehmigungsplanung Kosten in Höhe von 16.527,85 €.

Zur Deckung der benötigten Mittel erfolgt eine Budgetumbuchung aus geplanten aber nicht in Anspruch genommenen Aufwendungen für den Weihnachtsmarkt 2020 in Höhe von 1.800,00 €.

Weiter kommt es zur Verwendung der pauschalen Zuweisung zur Stärkung des ländlichen Raumes im Freistaat Sachsen in Höhe von 12.476,12 €.

Dieser Betrag ergibt sich aus geplanten, aber nicht in Anspruch genommenen Mitteln für das Feuerwehrgerätehaus in Schönau in Höhe von 5.000,00 € sowie für die Kindertagesstätte Rainbow in Höhe von 6.441,01 € und den Restbetrag der pauschalen Zuweisung aus 2019 in Höhe von 1.035,11 €. Der Restbetrag in Höhe von 2.251,73 € wird den liquiden Mitteln der Stadt Wildenfels entnommen.

Abstimmungsergebnis Beschluss Nr. 83/17/2020:

Ja-Stimmen: 15, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 84/17/2020:

Der Stadtrat der Stadt Wildenfels beschließt den gefassten Beschluss Nr. 321a/52/2019 vom 14.02.2019 aufzuheben.

Die Kosten für die Nachrüstung der Rauchfrüherkennung in Lüftungsanlagen der Mehrzweckhalle sind niedriger als der Beschluss ausgefallen. Der Restbetrag kann so für andere Projekte freigegeben werden.

Abstimmungsergebnis Beschluss Nr. 84/17/2020:

Ja-Stimmen: 15, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 85/17/2020:

Der Stadtrat von Wildenfels beschließt einen Betrag in Höhe von 1.327,60 € aus der pauschalen Zuweisung zur Stärkung des ländlichen Raumes im Freistaat Sachsen für die für die Nachrüstung der Rauchfrüherkennung in Lüftungsanlagen der Mehrzweckhalle zu verwenden. Die Finanzmittel stammen aus dem Etat des Freistaats Sachsen und werden durch die Mitglieder des Landtages zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis Beschluss Nr. 85/17/2020:

Ja-Stimmen: 15, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 86/17/2020:

Der Stadtrat der Stadt Wildenfels beschließt den gefassten Beschluss Nr. 321f/52/2019 vom 14.02.2019 aufzuheben.

Die Kosten für die Werterhaltungsmaßnahmen Vereinshaus

Härtensdorf sind deutlich niedriger als der Beschluss ausgefallen. Der Restbetrag kann so für andere Projekte freigegeben werden.

Abstimmungsergebnis Beschluss Nr. 86/17/2020:

Ja-Stimmen: 15, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 87/17/2020:

Der Stadtrat von Wildenfels beschließt einen Betrag in Höhe von 637,93 € aus der pauschalen Zuweisung zur Stärkung des ländlichen Raumes im Freistaat Sachsen für Werterhaltungsmaßnahmen Vereinshaus Härtensdorf zu verwenden. Die Finanzmittel stammen aus dem Etat des Freistaats Sachsen und werden durch die Mitglieder des Landtages zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis Beschluss Nr. 87/17/2020:

Ja-Stimmen: 15, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 88/17/2020:

Der Stadtrat der Stadt Wildenfels beschließt den gefassten Beschluss Nr. 331/54/2019 (b) vom 18.04.2019 teilweise aufzuheben.

Die Kosten für die Reparatur- und Werterhaltung der Mehrzweckhalle Wildenfels sind niedriger als der Beschluss ausgefallen. Der Restbetrag kann so für andere Projekte freigegeben werden.

Abstimmungsergebnis Beschluss Nr. 88/17/2020:

Ja-Stimmen: 15, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 89/17/2020:

Der Stadtrat von Wildenfels beschließt einen Betrag in Höhe von 8.789,68 € aus der pauschalen Zuweisung zur Stärkung des ländlichen Raumes im Freistaat Sachsen für die Reparatur- und Werterhaltung der Mehrzweckhalle Wildenfels zu verwenden. Die Finanzmittel stammen aus dem Etat des Freistaats Sachsen und werden durch die Mitglieder des Landtages zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis Beschluss Nr. 89/17/2020:

Ja-Stimmen: 15, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 90/17/2020:

Der Stadtrat von Wildenfels beschließt einen Betrag in Höhe von 500,00 € aus der pauschalen Zuweisung zur Stärkung des ländlichen Raumes im Freistaat Sachsen zur Unterstützung des Freundeskreises Schloss Wildenfels, speziell für die „Wildenfeser Schalmeien“ zu verwenden. Die Finanzmittel stammen aus dem Etat des Freistaats Sachsen und werden durch die Mitglieder des Landtages zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis Beschluss Nr. 90/17/2020:

Ja-Stimmen: 15, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 91/17/2020:

Der Stadtrat von Wildenfels beschließt den Entwurf und die Auslegung über den Bebauungsplan „Gewerbegebiet Wildenfels“ auf der Grundlage des § 8 BauGB bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B),

[hier:](#)

den Entwurf des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Wildenfels“ und die öffentliche Auslegung des Entwurfs, des Umweltberichtes, der Begründung, der Schallimmissionsprognose (GAF 09. Oktober 2020) und des Artenschutzfachbeitrags (Hohmut Umweltplanung vom 24. November 2020) sowie die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange im Rahmen des Verfahrens.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

Umweltbericht vom 27. November 2020 mit umweltbezogener Bestandsdarstellung und Bewertung des Plangebiets bzgl. der Schutzgüter Mensch, Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt, Fläche, Boden, Wasser, Luft, Klima, Landschaft, Kultur- und Sachgüter, einschließlich einer Prognose über die Entwicklung des Umweltzustands bei Nichtdurchführung der Planung, Darstellung der Maßnahmen zur Vermeidung/Verminderung.

Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag vom 24. November 2020 mit der Beschreibung des Untersuchungsraums und der Auswirkungen des Vorhabens, Konfliktanalyse mit Betroffenheitsanalyse und Prüfung der Verbotstatbestände sowie Maßnahmenkonzept mit artspezifischen Vermeidungsmaßnahmen, vorgezogenen Ausgleichsmaßnahmen (CEF-Maßnahmen) und artspezifischen Erhaltungsmaßnahmen.

Schallimmissionsprognose vom 09. Oktober 2020 mit Analyse und den sich daraus ergebenden Untersuchungsergebnissen zu Geräuschimmissionen durch Gewerbenutzung.

Stellungnahmen des Naturschutzverbandes Sachsen e. V. vom 4. September 2020 mit Belangen der Abfallwirtschaft und Hinweisen zu Altlasten und Bodenschutz, Biotopverbund, Eingriffsregelung

Stellungnahmen der Grünen Liga Westsachsen e. V. vom 1. September 2020 mit Forderung nach einem Artenschutzrechtlichen Fachbeitrag

Stellungnahmen des NABU Landesverband Sachsen e. V. vom 4. September 2020 mit Belangen der Abfallwirtschaft und Hinweisen zu Altlasten und Bodenschutz, Biotopverbund, Eingriffsregelung

Stellungnahmen des Landratsamtes Zwickau vom 24. August 2020 Hinweisen zur Niederschlagswasser- und Schmutzwasserentsorgung, Wasserbaulmissionsschutz, Waldumwandlung, Artenschutz und Artenpotential

Die Auslegung soll vom 28.12.2020 bis 29.01.2021 im Verwaltungssitz Schloss Wildenfels (Raum Bürgerservice) stattfinden. Gemäß § 2 Gesetz zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie (Planungssicherstellungsgesetz - PlanSiG) wird die Auslegung durch eine Veröffentlichung des Inhalts der Bekanntmachung im Internet ersetzt bzw. ergänzt.

Parallel werden die Behörden und Träger öffentlicher Belange beteiligt.

Abstimmungsergebnis Beschluss Nr. 91/17/2020:

Ja-Stimmen: 15, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 92/17/2020:

Der Stadtrat der Stadt Wildenfels autorisiert den Bürgermeister, die Veräußerung des überbauten Gebäudeteils des Hauses Dorfplatz 8, Teilfläche des Flurstückes 481 der Gemarkung Schönau vorzubereiten, insbesondere die inhaltliche Vertragsgestaltung mit allen Verhandlungspartnern zu verhandeln und abzustimmen.

Abstimmungsergebnis Beschluss Nr. 92/17/2020:

Ja-Stimmen: 15, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Öffentliche Bekanntmachung**der Wahl einer Friedensrichterin/eines Friedensrichters und einer stellv.****FriedensrichterIn/stellv. Friedensrichters für den Schiedsstellenbezirk Wildenfels, Hartenstein, Langenweißbach****Die Stadt Wildenfels sucht eine FriedensrichterIn oder einen Friedensrichter und eine stellvertretende FriedensrichterIn oder einen stellvertretenden Friedensrichter für den Schiedsstellenbezirk Wildenfels, Hartenstein, Langenweißbach.**

Dieses **Ehrenamt** können Einwohner der Kommunen Wildenfels, Hartenstein und Langenweißbach übernehmen, die mindestens 30 und höchstens 70 Jahre alt sein sollen und die Interesse an einer solchen Aufgabe haben.

Die Aufgabe der FriedensrichterIn oder des Friedensrichters besteht darin, außerhalb eines Gerichtsverfahrens kleinere Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten – vermögens- und strafrechtlicher Art – zu schlichten und im Schlichtungsverfahren einen Vergleich herbeizuführen. Die Aufgabenpalette des Friedensrichters ist vielfältig, wie beispielsweise Nachbarschaftsstreitigkeiten, Ärger mit dem Vermieter, aber auch Körperverletzung, Hausfriedensbruch oder Beleidigung und Sachbeschädigung.

Der Stellvertreter hat die Rechtsstellung eines Friedensrichters, darf das Amt aber nur anstelle des Friedensrichters bei dessen Verhinderung ausüben.

Nimmt er an den Sitzungen der Schiedsstelle teil, hat er das Amt des Protokollführers zu übernehmen.

Die FriedensrichterIn oder der Friedensrichter und die stellvertretende FriedensrichterIn oder der stellvertretende Friedensrichter werden für 5 Jahre vom Stadtrat der Stadt Wildenfels gewählt und können auch wiedergewählt werden.

Der Stadtrat der Stadt Hartenstein und der Gemeinderat der Gemeinde Langenweißbach haben für die Wahl ein Vorschlagsrecht.

Die Wahl bedarf der Bestätigung durch den Vorstand des Amtsgerichts Zwickau.

Die gewählten Personen werden durch den Vorstand des Amtsgerichts Zwickau berufen und vereidigt.

Wer im Schiedsstellenbezirk (Wildenfels, Hartenstein, Langenweißbach) wohnt und Interesse an der Aufgabe hat, wird gebeten, **sich schriftlich bis zum 15.01.2021, 17.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Wildenfels, der Stadtverwaltung Hartenstein oder der Gemeindeverwaltung Langenweißbach zu bewerben.**

Von der Berufung in das Amt des Friedensrichters bzw. Stellvertreters **zwingend ausgeschlossen nach § 4 Abs. 2 und 3 des Sächsischen Schiedsstellengesetzes vom 27.05.1999 zuletzt geändert durch Art. 2 Absatz 13 des Gesetzes vom 05. April 2019 sind:**

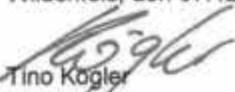
- zugelassene Rechtsanwälte
- bestellte Notare
- Berufsrichter, Staatsanwälte, Polizei- und Justizbedienstete
- Personen, die die Besorgung fremder Rechtsangelegenheiten geschäftsmäßig ausüben
- Personen, die durch gerichtliche Anordnung in der Verfügung über ihr Vermögen beschränkt sind
- Personen, die die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen, das sind Personen
- denen infolge Richterspruchs die Wählbarkeit oder die die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter entzogen wurde
- denen für die Besorgung ihrer eigenen Angelegenheiten ein Betreuer mit Einwilligungsvorbehalt- jedoch nicht durch einstweilige Anordnung- bestellt ist
- die aufgrund einer richterlichen Anordnung nach dem Strafgesetzbuch in einem psychiatrischen Krankenhaus untergebracht sind.

Nach § 4 Abs. 4 des Sächsischen Schiedsstellengesetzes **soll Friedensrichter nicht sein, wer**

- bei Beginn der Amtsperiode das 30. Lebensjahr noch nicht oder das 70. Lebensjahr schon vollendet hat
- nicht im Bezirk der Schiedsstelle wohnt
- gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen hat, insbesondere die im Internationalen Pakt über bürgerliche und politische Rechte vom 19.12.1966 gewährleisteten Menschenrechte oder die in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte vom 10.12.1948 enthaltenen Grundsätze verletzt hat oder
- für das frühere Ministerium für Staatssicherheit oder Amt für nationale Sicherheit tätig war.

Der Bewerber hat gegenüber der Gemeinde schriftlich zu erklären, dass Ausschlussgründe nach § 4 Abs. 2-5 des SächsSchiedsStG nicht vorliegen, und seine Einwilligung, Auskünfte zu den Ausschlussgründen des Absatzes Nr.3 und 4 und des Absatzes 5 beim Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes einzuholen, zu erteilen.

Wildenfels, den 07.12.2020


Tino Kogler
Bürgermeister

Die Stadtverwaltung bittet um die Aktualisierung der Vereinsdaten

Wir möchten alle Vereine und Vereinsvorsitzenden aus Wildenfels, Härtensdorf, Schönau, Wiesen und Wiesenburg darum bitten, die Kontaktdaten ihrer Vereine aktuell zu halten und Änderungen zeitnah schriftlich der Stadtverwaltung mitzuteilen.

Bitte nutzen Sie dafür die folgenden Kontaktdaten:
Stadtverwaltung Wildenfels, Schloss Wildenfels, 08134 Wildenfels oder sekretariat@wildenfels.de.

Die Polizei für Sie vor Ort

Das Ordnungsamt der Stadt Wildenfels als Ortpolizeibehörde steht für die Bürgerinnen und Bürger zu den gewohnten Öffnungszeiten für Fragen rund um das Thema öffentliche Ordnung und Sicherheit zur Verfügung.

Unsere Zuständigkeit laut Gesetz endet jedoch bei Problemen mit dem fließenden Straßenverkehr, der Verfolgung von Straftaten oder sonstigen originären Aufgaben des Polizeivollzugsdienstes. Um Ihnen den Kontakt zur Polizei zu erleichtern, steht

**jeden letzten Dienstag im Monat
in der Zeit von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr**

ein Vertreter der Polizei in der Stadtverwaltung der Stadt Wildenfels

(Ort: Schloss Wildenfels, Beratungsraum im Erdgeschoss, Raumnummer 0.08)

als Ansprechpartner für Ihre polizeilichen Anliegen zur Verfügung.

Im Dezember 2020 findet keine Sprechstunde der Ortpolizeibehörde statt.

Nächster Termin: Dienstag, 26. Januar 2021

Die Terminangabe ist vorbehaltlich - beachten Sie dazu bitte unsere Hinweise unter „Informationen zur Corona-Pandemie – Termine“.

Sprechtage der Schiedsstelle

Sprechstunde ist jeden 1. Dienstag im Monat.

Zeit: von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Ort: Stadtverwaltung Wildenfels, Schloss Wildenfels, 08134 Wildenfels

Nächster Sprechtag: Dienstag, 5. Januar 2021

Achtung:

Nur über telefonische Terminreservierung möglich (Tel. 037603 55933 16)!

Amtsblatt der Gemeinde Wildenfels
Das Amtsblatt der Gemeinde Wildenfels erscheint monatlich.

 - Herausgeber, Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10,
Telefon 03535 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Gemeinde Wildenfels, Bürgermeister Herr Kögler, Telefon: 037603 55933-0

- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel-exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Informationen zur Corona-Pandemie - Termine

Achtung: Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie sind alle Termine zunächst vorbehaltlich.

Die Berücksichtigung der jeweiligen Entwicklung und die daraus resultierenden gesetzlichen Anordnungen und Empfehlungen zur Abwendung von Gefahren für die Gesundheit von Menschen (z. B. Vermeidung sozialer Kontakte durch Ausgangsbeschränkungen) stehen im Vordergrund. Auf Wunsch leiten wir Ihr Anliegen gern weiter. Unsere Kontaktdaten lauten wie folgt:

Telefon: 037603 5593311
E-Mail: sekretariat@wildenfels.de

Sehen Sie dazu auch die aktuellen Hinweise auf unserer Homepage www.wildenfels.de!

Mitteilungen anderer Behörden



Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse (TSK)

Tierbestandsmeldung 2021

Sehr geehrte Tierhalter, bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter von **Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen zur Meldung und Beitragszahlung** bei der Sächsischen Tierseuchenkasse **gesetzlich verpflichtet** sind.

Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigung im Tierseuchenfall,
- die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung
- die Gewährung von Beihilfen durch die Tierseuchenkasse.

Der Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalter erhalten Ende Dezember 2020 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2021 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Tierseuchenkasse um Ihren Tierbestand anzugeben.

Tierhalter, welche ihre E-Mail-Adresse bei der Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail. Auf dem Meldebogen oder per Internet sind die am Stichtag 1. Januar 2021 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2021 den Beitragsbescheid.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragsatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon, ob Sie Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten.

Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

Bitte unbedingt beachten:

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierhalter u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.

**Sächsische Tierseuchenkasse
Anstalt des öffentlichen Rechts**

Löwenstr. 7a, 01099 Dresden

Tel: 0351 80608-0, Fax: 0351 80608-35

E-Mail: info@tsk-sachsen.de

Internet: www.tsk-sachsen.de



Neuanmeldung



Amt für Abfallwirtschaft: Abfallentsorgung zum Jahreswechsel 2020/2021 - Entleerung der Abfalltonnen verschiebt sich

Aufgrund der Feiertage im Dezember und Januar verschieben sich die Leerungstage der Abfalltonnen. Die Nachentsorgung für den ersten und zweiten Weihnachtsfeiertag findet auflaufend ab Montag, den 28. Dezember 2020, statt. Die Nachentsorgung für Neujahr erfolgt am Samstag, dem 2. Januar 2021. Bei auflaufender Nachentsorgung können sich alle Entsorgungstage in der betroffenen Woche um einen Tag verschieben, gegebenenfalls bis zum Samstag. Die Abfalltonnen sind am eigentlichen Entleerungstag - außer am Feiertag - bis 7 Uhr bereitzustellen.

Zudem folgen zum Jahreswechsel 2020/2021 zwei ungerade Kalenderwochen (KW) aufeinander: die 53. und die erste. Da der Tourenplan festlegt, ob die Tonnenentleerung in den geraden oder in den ungeraden KW erfolgt, kommt es zu einer Verschiebung des sonst 14-täglichen Entleerungsrhythmus. Werden die Tonnen montags in der geraden KW entleert, erfolgt dies am 21. Dezember 2020 und am 11. Januar 2021. Entleerungen, die montags in der ungeraden KW erfolgen, werden am 28. Dezember 2020 und am 4. Januar 2021 durchgeführt.

Weihnachtsbaumentsorgung 2021 - Abholung beginnt am 8. Januar

Ab dem 8. Januar 2021 werden die ausgedienten Weihnachtsbäume entsorgt und einer Kompostierung zugeführt. Deshalb werden diese nur restlos geschmückt und unverpackt angenommen. Gleiches gilt für das zur Dekoration genutzte Reisig, welches durch die beauftragten Entsorgungsunternehmen abgeholt wird. Sie sind am Abholtag bis 7 Uhr am gewohnten Standort des Restabfallbehälters bereitzulegen. Sonstiger Baum- oder Strauchverschnitt aus dem Garten wird nicht mitgenommen.

Für Wildenfels und seine Ortsteile erfolgt die Entsorgung am:
Mittwoch, dem 20. Januar 2021

Abfallkalender wird verteilt Für Zustellreklamationen ist eine Hotline geschaltet

Am 23. November 2020 wurde mit der Verteilung der Abfallkalender begonnen. Dieser sollte bis zum 13. Dezember 2020 an alle Haushalte und Gewerbe im Landkreis Zwickau zugestellt worden sein.

Reklamationen zur Verteilung werden unter der Hotline 0800 8142203 aufgenommen.

Ab Februar 2021 wird der Abfallkalender außerdem zur Abholung in allen Stadt- und Gemeindeverwaltungen des Landkreises Zwickau sowie in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes und im Amt für Abfallwirtschaft ausliegen.

Kindertagesstätten

Hort Rainbow - Der Hort macht den Herbst bunt!

Tolle Ferientage erlebten die Kinder des Hortes Rainbow. Es wurden Kürbisse geschnitzt, Drachen steigen gelassen und gemeinsam mit dem Mehrgenerationenhaus ein großes Mandala aus Naturmaterialien gestaltet sowie Drahtskulpturen gebrannt. Die Highlights der Ferien waren der Besuch auf dem Probst-Hof in Schmölln und das bunte Fotoshooting im Schloßpark. Ein großes Dankeschön geht an dieser Stelle an den Fotografen Francesesco Siegel!

Trotz der aktuellen Situation konnte das bunte Ferienprogramm unseren Hortkindern viel Freude bereiten und wir konnten mit den Kindern eine schöne und entspannte Ferienzeit erleben.



Kita Rainbow - Herbstfestwoche bei den „Kleinen Zwergen“

Ein besonderer Höhepunkt in der bunten Herbstzeit war für die Kleinsten der „Kita Rainbow“ die Herbstwoche. Zu Beginn wurden viele tolle und reich bestückte Herbstkörbchen mitgebracht. Das leckere Obst wurde von unseren „Zwerglein“ in ihrer täglichen Obstpause sofort verputzt.

Die folgenden Tage wurden bunt und abwechslungsreich gestaltet.

Wir stellten aus mitgebrachtem Obst Saft her und schauten uns einen Maiskolben einmal genau an. Wir fanden heraus, dass da ja ganz viele kleine Körnlein daran kleben.

Was passiert, wenn wir diese erwärmen? Wir probierten es aus ... Alle „Zwerglein“ saßen gespannt vor der Popcornmaschine und schauten zu, wie die Körner lustig tanzten und nach einer Weile zu Popcorn wurden. Natürlich bekam jedes Kind eine kleine Kostprobe. War das lecker!



Am Mittwoch besuchte uns eine Puppenspielerin und zog unsere Jüngsten mit den wunderbaren Handpuppen in ihren Bann.

Gespannt saßen die Kinder in der ersten Reihe und lauschten der Geschichte über den Fuchs, den Adler und anderen Waldbewohnern.

Kreativ wurde es am Donnerstag. Hier versuchten sich die „Zwerglein“ an einem Birnendruck. Voller Begeisterung stellten wir fest, dass der Abdruck wie ein Igel aussieht. So sangen wir fröhlich das Lied „Igelchen, Igelchen schau mal ins Spiegelchen“ und schmückten unsere Garderobe mit den erstandenen Kunstwerken.

Der krönende Abschluss dieser Woche war der Freitag. Bereits am Morgen kamen die Kinder in bunten und lustigen Herbstkostümen in die Kita. Mit einem gemütlichen Herbstfrühstück starteten wir in den Tag. Danach stand die große Herbstmodenschau mit allen „Rainbow-Kids“ an. Mit viel Gesang, Spaß und guter Laune präsentierte jedes Kind stolz sein wunderbares Kostüm.

Anschließend zog der gesamte Kindergarten in einem Umzug um die Häuser des „Friedrichtals“. Es wurde gesungen und gelacht, sodass uns der leichte Regen total egal war.

Als Erinnerung an diese ereignisreiche Woche durfte jedes Kind ein kleines Herbstmännlein mit nach Hause nehmen.

Ein großes Dankeschön an alle Eltern, die uns mit wunderbaren Herbstkörbchen, tollen Kostümen und anderen Mitbringselekten unterstützt haben.

Das Team der Kita „Rainbow“



Schulnachrichten

Paul-Fleming-Oberschule Hartenstein



*Weihnachten, die schönste Zeit, Glocken klingen weit und breit.
Kerzenlicht in jedem Heim, Friede soll auf Erden sein!*

Autor: unbekannt

Wir wünschen unseren Schülerinnen und Schülern sowie ihren Familien, eine besinnliche Adventszeit und ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest.

Schulleitung Paul-Fleming-Oberschule Hartenstein

Jedes Päckchen ein Zeichen der Hoffnung



Zum 2. Mal „springt“ die Paul-Fleming-Oberschule Hartenstein auf den mittlerweile 27. Johanniter-Weihnachtstrucker auf und beteiligt sich mit 3 gepackten Paketen an dieser Aktion.

Im Namen der Oberschule hat Frau Seidel zusammen mit unseren Schülerinnen und Schülern die 3 Pakete, wie vorgegeben, mit je

- 1 Geschenk für ein Kind
- 2 kg Zucker
- 3 kg Mehl
- 1 kg Reis
- 1 kg Nudeln
- 2 Liter Speiseöl
- 3 Packungen Multivitamin-Brausetabletten
- 3 Packungen Kekse
- 5 Tafeln Schokolade
- 500 g Kakaotränkepulver
- 2x Duschgel
- 1x Handcreme
- 2 Zahnbürsten
- 2 Tuben Zahnpasta

gepackt und sie stellvertretend an die Leiterin der Johanniter Kindertagesstätte „Sonnenstrahl“ in Hartenstein übergeben.

So gehen unsere Pakete nun auf die Reise und setzen ganz sicher ein Zeichen der Hoffnung.



„Freuden, die man anderen macht, strahlen auf uns zurück.“

Förderverein der Paul-Fleming-Schule e. V. Hartenstein

Herzlichen Dank für die Stollenaktion 2020

Zum insgesamt 9. und zum 6. Mal mit der Bäckerei Thomas Kühnert aus Hartenstein bot der Förderverein der Oberschule die Weihnachtsstollen-Aktion „Spende mit Geschmack“ an. Jedes Jahr fand sie großen Anklang und jedes Jahr stieg die Nachfrage! Mit großer Freude können wir heute die stattliche Anzahl von **185** Stollen (!) verkünden! Wir sind begeistert!



Dies erbrachte einen Spendenerlös von
482,50 €!

Vielen herzlichen Dank der Bäckerei Thomas Kühnert mit seinen tüchtigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern!

Danken möchten wir auch allen Eltern, Lehrern, dem Schulpersonal, „Ehemaligen“, den Mitarbeitern des Rathauses und der Schulsozialarbeiterin für ihre Spendenbereitschaft. Dieses Geld ist wieder eine gute Investition in die Bildungs- und Erziehungsarbeit unserer Kinder und Jugendlichen.

Gerade in diesem schwierigen Jahr, in dem durch die Coronapandemie so manches nicht möglich war und ist, erscheint diese Spende als ein besonderes und von uns sehr geschätztes Geschenk. Damit können wir trotzdem Bewährtes fortsetzen, für unsere Schülerinnen und Schüler wieder Neues anschaffen und für kleine Überraschungen sorgen.

So plante z. B. der Vorstand des Fördervereins die Anschaffung einer weiteren Sitzzecke für das Schulhaus. Diese wurde bei der Tischlerei Scheibner aus Thierfeld in Auftrag gegeben und soll im Dezember 2020/Januar 2021 bereits geliefert werden.

Des Weiteren erwarben wir 10 Betonpapierkörbe für die Außenanlage. Diese werden bald ihren Platz auf dem Pausenhof der Schule finden und zur Verschönerung dessen beitragen.

Bewährt hat sich auch die Überraschung für alle zum Nikolaustag! In den letzten 2 Jahren wurde der bis dahin traditionelle Schokoladenweihnachtsmann durch ein herzhaftes Roster-/Wiegebratenessen auf dem Schulhof erfolgreich ersetzt. Da dies derzeit aber bedingt durch Corona nicht stattfinden kann, gibt es eben Pizza für alle im Klassenzimmer! Man darf auf die Reaktionen gespannt sein!

Um all das realisieren zu können, ist jede Spende hilfreich und wird dankbar angenommen.

Nun wünschen wir allen, die uns so großartig unterstützen, Gesundheit und persönliches Wohlergehen, auch Kraft und Stärke in dieser so schwierigen Zeit.

Helga Vogl

Im Namen des Vorstandes des Schulfördervereins

Kirchliche Nachrichten



Mitteilungen der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Wildenfels

Jahreslosung 2020: Ich glaube; hilf meinem Unglauben!

Markus 9, 24

20. Dezember 2020, 4. Advent

09.30 Uhr - kein Gottesdienst, Öffnung unserer Kirche für

10.30 Uhr Andacht, Zeit der Stille und Gebet

24. Dezember 2020, Heiliger Abend

15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel, Timon Schwab

17.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel, Pfarrer Schimpke

25. Dezember 2020, 1. Christtag

09.30 Uhr eingeladen zum Gottesdienst nach Schönau

26. Dezember 2020, 2. Christtag

09.30 Uhr musikalischer Gottesdienst mit Lesungen und Kindergottesdienst

31. Dezember 2020, Altjahresabend

22.45 Uhr Musik zum Jahreswechsel, Fr. Feldheim und Hr. Ott

1. Januar 2021, Neujahr

17.00 Uhr eingeladen zum Gottesdienst nach Härtensdorf

3. Januar 2021, 2. Sonntag nach dem Christfest

09.30 Uhr - kein Gottesdienst, Öffnung unserer Kirche für

10.30 Uhr Andacht, Zeit der Stille und Gebet

10. Januar 2021, 1. Sonntag nach Epiphania

09.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst, Pfarrer Richter

Dienstag, 12. Januar 2021

10.00 Uhr Bibelstunde im „Haus der Geborgenheit“, Pf. Richter

Junge Gemeinde freitags 19.00 Uhr im Pfarrhaus nach Absprache

Landeskirchliche Gemeinschaft sonntags 15.00 Uhr im Saal Härtensdorf

Kanzleistunde: montags **15.00 Uhr – 18.00 Uhr**
(Tel. 037603 8366)

Es laden herzlich ein und grüßen

Pf. Schimpke, Pf. Bärthlein und der Kirchenvorstand Wildenfels



Mitteilungen der Ev. - Luth. Kirchgemeinde Drei Marien *** Härtensdorf

Monatspruch Dezember 2020

Brich dem Hungrigen dein Brot, und die im Elend ohne Obdach sind, führe ins Haus! Wenn du einen nackt siehst, so kleide ihn, und entzieh dich nicht deinem Fleisch und Blut!

Jes 58,7 (L)

24. Dezember 2020, Heiliger Abend

15:00 Uhr Krippenspiel mit Andacht (Anmeldung erforderlich)

17:00 Uhr Krippenspiel mit Andacht (Anmeldung erforderlich)

22:00 – 23:00 Uhr Offene Kirche

25. Dezember 2020, 1. Christtag

09:30 Uhr eingeladen zum Gottesdienst nach Schönau

26. Dezember 2020, 2. Christtag

09:30 Uhr Gottesdienst mit Manfred Dietrich (kein Kindergottesdienst)

31. Dezember 2020, Altjahresabend

15:30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. S. Richter (kein Kindergottesdienst)

1. Januar 2021, Neujahr

17:00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. S. Richter (kein Kindergottesdienst)

3. Januar 2021, 2. So. n. Christfest

09:30 Uhr eingeladen nach Schönau

10. Januar 2021, 1. So. n. Epiphania

16:30 Uhr Wiederholung Krippenspiel

17. Januar 2021, 2. So. n. Epiphania

09:30 Uhr eingeladen nach Schönau

getauft wurde

am 01.11.2020 Ulrike und Clara Hertel, Tochter von von Tobias und Ulrike Hertel

kirchlich bestattet wurde

am 06.11.2020 Lieselotte Kirchner im Alter von 82 Jahren

Konfirmandenunterricht: (außer in den Ferien) Dienstag von 17.00 – 18.00 Uhr in Wildenfels

Außerdem

Gruppen und Kreise nach Absprache

Landeskirchl. sonntags 15.00 Uhr Gemeinschaftssaal
Gemeinschaft: Härtensdorf

Kanzleistunde: dienstags 17.00 – (Tel.: 037603 8227)
18:30 Uhr

Änderungen vorbehalten!

Es lädt herzlich ein und begrüßt Pfarrerin Jugl und der Kirchenvorstand zu Härtensdorf



Die Kirchengemeinde der St. Rochuskirche zu Schönau lädt ein

Aufgrund der jetzigen Situation sind Änderungen und aktuelle Informationen auf der Website oder in der Kanzlei zu erfragen.

Sonntag, 20.12.2020 – 4. Advent

15:30 Uhr Bildergeschichte zum Weihnachtsfest

Montag, 21.12.2020

20:00 Uhr Gebet in der Kirche

Donnerstag, 24.12.2020 - Heiligabend

16:00 Uhr musikalische Andacht im Freien

Freitag, 25.12.2020 – 1. Weihnachtsfeiertag

9:30 Uhr Festgottesdienst mit Pfr. Richter

Samstag, 26.12.2020 – 2. Weihnachtsfeiertag

9:30 Uhr Eingeladen zum musikalischen Gottesdienst nach Wildenfels

Sonntag, 27.12.2020 – 1. Sonntag nach Weihnachten

Eingeladen in eine andere Kirchengemeinde

Donnerstag, 31.12.2020 – Altjahresabend

17:00 Uhr Predigtgottesdienst mit Pfr. Richter

23:30 Uhr Mitternachtsandacht vor oder in der Kirche

Freitag, 01.01.2021 – Neujahr

17:00 Uhr Eingeladen zum Predigtgottesdienst nach Härtensdorf

Sonntag, 03.01.2021 – 2. Sonntag nach Weihnachten

9:30 Uhr Predigtgottesdienst mit Pfr. Richter

Montag, 04.01.2021

17:00 Uhr Konfirmandenunterricht

20:00 Uhr Kirchenvorstandssitzung

Dienstag, 05.01.2021

19:30 Uhr Koordinierungsausschuss Inneres

Mittwoch, 06.01.2021 – Epiphania

19:00 Uhr Predigtgottesdienst Pfr. Richter

Sonntag, 10.01.2021 – 1. Sonntag nach Epiphania

10:00 Uhr Predigtgottesdienst mit Stephan Viertel

Dienstag, 12.01.2021

19:30 Uhr Bauausschuss

Sonntag, 17.01.2021 – 2. Sonntag nach Epiphania

9:30 Uhr Abschluss der AGW mit Pfarrer Richter

Konfirmandenunterricht**Klassen 7**

Montags 17.00 Uhr im Pfarrhaus

außer in den Ferien und schulfreien Tagen

Die Konfirmanden der 8. Klasse werden gesondert informiert.

Kindertreff

Mittwoch, 06.01.2021 Kl. 4 - 6 16.00 Uhr

Mittwoch, 13.01.2021 Kl. 1 - 3 16.00 Uhr

Mittwoch, 20.01.2021 Kl. 4 - 6 16.00 Uhr

Junge Gemeinde

freitags nach Vereinbarung

Mit herzlichen Segenswünschen für ein frohes Weihnachtsfest grüßen

Pfr. Richter und Mitarbeiter

Vereine**Geflügelverein Schönau**

Historisches

Wolfgang Glänzel: „Weihnachtszeit ist auch Pfefferkuchenzeit“

Im weiten Umland war Wildenfels als eine Stadt für die „Wildenfelser Pfefferkuchen“ bekannt. In der nachfolgenden Niederschrift ist der Werdegang derselbe von einem unbekanntem Autor nachvollzogen worden.

Wolfgang Glänzel

Die Entstehung und Entwicklung der Wildenfelser Pfefferküchlerei

Die Stadt Wildenfels liegt ca. 12 km südlich von Zwickau, auf halbem Wege nach Schneeberg, am Fuße des Erzgebirges. August Schumann beschrieb um 1826 die Stadt wie folgt: „Wildenfels eine Stadtherrschaft im Königreich Sachsen ... Es hat außer dem Regulären Markte noch einen Topfmarkt und 5 Gassen, mit allen Vorstädten und einzelnen Gebäuden aber an 160 Häuser und gegen 1200 Bewohner ... Von den Häusern sind 31 brauberechtigt, zwei mit Gastnahrung versehen und die Feldbesitzer haben 16 1/8 Lehen oder Hufen steinig, wenig fruchtbaren Landes ... Der Handel ist unbedeutend“.

1801 gab es dort 149 Häuser mit 917 Konsumenten, im Jahre 1900 310 Feuerstätten mit 3100 Einwohnern, 1925 zählte die Stadt ca. 2400 Einwohner. Die industrielle Revolution, die sich in Wildenfels erst in den achtziger Jahren des 19. Jahrhunderts auswirkte, ließ die Strumpfwirkerei bis zur Jahrhundertwende fast völlig verschwinden. Die Leinweberei war weit zurückgegangen. An ihre Stelle traten kleine Industriebetriebe, wie eine Schiffchenstickerei, die mechanische Weberei, eine Segeltuchweberei, die Bürstenfabrikation, die auch viel auf Heimarbeit beruhte und zwei kleine Schürzen- und Wäschefabriken.

Aus einer Kleinstadt, die ehemals ein Vasallenstädtchen und den Grafen zu Solms – völlig untertan war, abgeschieden von Verkehrsverbindungen – der Anschluss an die Hauptstraße nach Zwickau erfolgte erst 1830 – eine Bahnverbindung, ihr Bau vom Grafen abgelehnt, hat es nie gegeben, entwickelte sich eine industrielle Kleinstadt. Ihre Bevölkerung, die zunächst aus Strumpfwirkern, Leinwebern und Bergarbeitern sowie gräflichen Untertanen zusammengesetzt, lebte im Durchschnitt unter dem Existenzminimum. Eine geringe Verbesserung trat erst um die Jahrhundertwende mit dem Einzug einer bescheidenen Industrie ein. Heute ist die Segeltuchherstellung (bezogen auf die Zeit vor der Wende von 1990) der Hauptproduktionszweig. Der größte Teil der Bevölkerung jedoch arbeitet außerhalb der Stadt, zuletzt meist in den Steinkohlenwerken des Zwickauer und Oelsnitzer Reviers sowie in anderen Industriebetrieben der Stadt Zwickau.

In dieser Stadt begann Anfang des 19. Jahrhunderts Karl Friedrich Klitzsch, Sohn des Bürgers und Weißbäckers Johann Christian Klitzsch, mit der Herstellung von Pfefferkuchen. Karl Friedrich Klitzsch war das 3. von 8 Kindern. Ob er das Bäckerhandwerk erlernt hat, konnte bis jetzt noch nicht erwiesen werden. Jedenfalls hat er im väterlichen Betrieb helfen müssen und sich so handwerkliche Kenntnisse und Fertigkeiten aneignen können. Wahrscheinlich nach der Verheiratung verdiente er sich seinen Lebensunterhalt mit dem Kalkhandel, den er aus den hiesigen Kalkbrennereien mit dem Schiebock bis in die Gegend nach Glauchau, ja bis nach Altenburg transportierte. In beiden Städten war die Pfefferküchlerei schon seit langem heimisch. Angeregt von der ehemaligen Arbeit im elterlichen Haus hat er sicherlich in Glauchau oder auch in Altenburg – da

der Kalkhandel ein Geschäft des Sommerhalbjahres war – im Spätherbst und Winter in der Pfefferkuchenbäckerei geholfen. Möglicherweise verdiente er so einen Teil des Lebensunterhaltes für den Winter wobei er sich natürlich gleichzeitig notwendige Kenntnisse über die Pfefferkuchenbäckerei aneignen konnte. Schon damals schien es so gewesen zu sein, dass die Leute dieser „Zunft“ ihre Geheimnisse des Würzens und der Zutaten unter keinen Umständen preisgeben gewillt waren. Jeder, der am Neubeginn stand, musste viel „Lehrgeld“ zahlen und sich durch fleißiges Experimentieren erst die notwendigen Grundlagen für die Produktion und die Rezepturen selbst schaffen. So schien es auch Karl Friedrich Klitzsch ergangen zu sein. Neben dem beschwerlichen Kalkhandel mag er sich, nachdem er über die wichtigsten handwerklichen Grundbegriffe verfügte, zu Hause im Winterhalbjahr als Pfefferküchler versucht haben. Wie der Urenkel aus der Überlieferung berichten konnte, sei es anfangs so gewesen, dass der Pfefferkuchen bestenfalls als Viehfutter noch verwendet werden konnte, weil sie für den Menschen ungenießbar waren. Einmal soll ihm auch zu allem Unglück der gesottene Zucker aus dem Backofen gelaufen sein. Bei den damals sicher noch hohen Zuckerpreisen bedeutete das ein Unglück für die ganze Familie. Wahrscheinlich hat er jahrelang experimentiert bevor er sich entschloss, nach neuem Erwerb Ausschau zu halten und Kalkhandel aufzugeben.

Im Jahre 1824 gründete dann Karl Friedrich Klitzsch die erste Pfefferküchlerei in Wildenfels. Danach mögen sich weitere Interessenten, vor allem gelernte Bäcker wie z. B. sein Bruder und der Bäcker Bauer, mehr oder weniger erfolgreich versucht haben. Einen richtigen Aufschwung jedoch nahm die Pfefferküchlerei in Wildenfels erst um die Wende des 19. zum 20. Jahrhundert, wo es verschiedene Geschäftsgründungen gab. Vor dem Ersten Weltkrieg waren 6 und 1925 7 Pfefferküchler registriert. Da die Pfefferküchlerei ein ausgesprochener Saisonbetrieb war, buken die Pfefferküchler noch verschiedene andere Spezialitäten, betrieben sie neben ihrem eigentlichen Gewerbe noch „Material- und Kolonialwarenhandel“, stellten teilweise während des Sommers Speiseeis her oder rösteten und verkauften Kaffee usw.

Allein von der Pfefferküchlerei war kaum zu leben.

Nach dem Zweiten Weltkrieg stand vorerst die Produktion still, bis die Pfefferküchler wieder Zuteilung und die Erlaubnis zum Backen erhielten. Waren anfangs Melasse und Kunstthong die wichtigsten Süßungsmittel (wie in Notzeiten überhaupt), so konnte nach 1948 wieder Zucker verwendet werden. Die Pfefferküchlerei lebte also nach 1947/48 wieder auf. Versuche, eine fabrikmäßige Produktion zu betreiben, scheiterten. So gaben bis 1963 die noch verbliebenen Pfefferküchler ihre Produktion auf. Mit Herrn Ernst Kahlert, dem letzten Pfefferküchler, er gab aus Altersgründen sein Geschäft auf, und mit dem Tode der Frau Heindel, der Ehefrau des 1952 verstorbenen Pfefferküchlers C. V. Heindel, ging in Wildenfels, entgegen der Situation in Pulsnitz, wo nach Darstellung des Herrn Dr. Löschner 1957 noch 9 Handwerks- und 2 Industriebetriebe die Pfefferküchlerei betrieben, eine 150-jährige Tradition unwiderruflich zu Ende.

Das historische Archiv der St.-Rochus-Kirchgemeinde zu Schönau – Teil 1

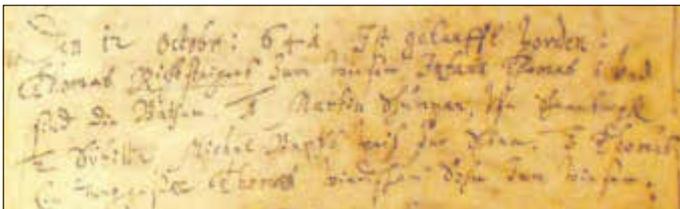
Ein Großteil des historischen Archivs der St.-Rochus-Kirchgemeinde zu Schönau, über das der Kirchenvorstand verfügt, liegt nunmehr in digitaler Form vor. Über 30.000 Datensätze, die meist aus Doppelseiten bestehen, informieren Interessierte weit über das kirchliche Leben der ursprünglich eingepfarrten Orte Grünau, Haara, Schönau, Silberstraße, Wiesen

und Wiesenburg hinaus. So geben sie auch Auskunft über das Schul- und Vereinswesen dieser Dörfer, ebenso über Kriege, Seuchen oder Brände. Die Dokumente reichen bis zum Anfang des 17. Jahrhunderts, kurz vor Beginn des 30jährigen Krieges.



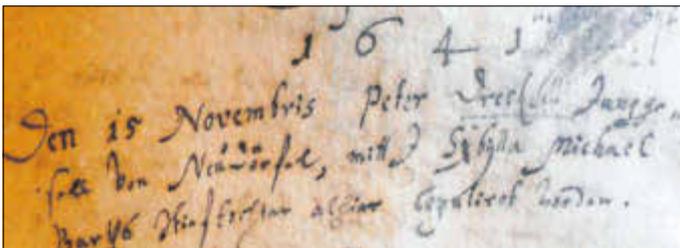
St.-Rochus-Kirche zu Schönau von Südosten. Aufnahme am 5. August 2020, Dr. Lutz Knörnschild.

Kern des historischen Archivs sind **26 Kirchenbücher**, in denen von 1641 bis zum heutigen Tage sämtliche Taufen sowie kirchlichen Hochzeiten und Begräbnisse verzeichnet sind. Sie machen rund 9.700 Datensätze aus. Zu den Kirchenbüchern im weiteren Sinne können zusätzlich die Konfirmationsverzeichnisse zählen, die in Schönau von 1829 bis zur Gegenwart in drei Bänden vorhanden sind. Zu jedem Kirchenbuch wurden im Laufe der Jahrhunderte Namensverzeichnisse angelegt, die es erleichtern, Inhalte zu finden. Beispielhaft seien im Folgenden die Ersteinträge von Taufe, Hochzeit und Begräbnis aufgeführt, die von Johannes POLONUS stammen dürften, dem vierten evangelischen Pfarrer.



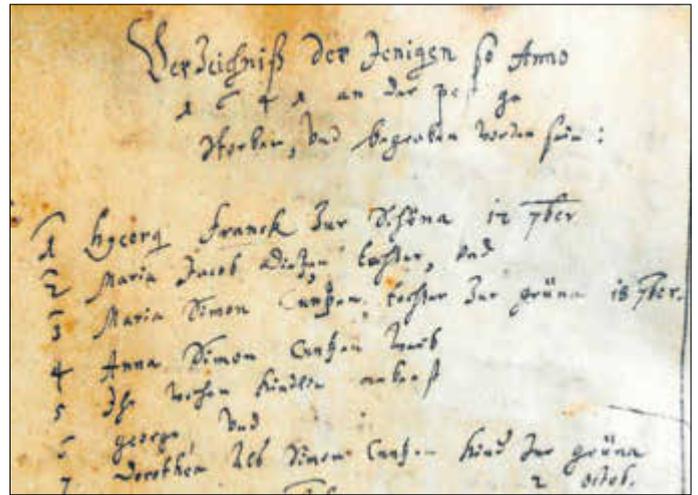
Erster Taufeintrag: Thomas Richtsteiger 1641. In: Taufbuch 1641-1789, Kirchenarchiv Schönau.

„Den 12. Octobr: (1)641 Ist getaufft worden: Thomas Richtsteiger Zum Wiesen Infans[1] Thomas: Vnd sind die Bathen: 1 Martin Schumman Vfn Schneebergk. 2 Sybilla, Michel Barths Weib Zur Schöna. 3 Thomas Ein Junggesell Thomae Windischen Sohn Zum Wiesen.“



Erster Hochzeitseintrag: Peter Drechsel mit Sybilla Barth 1641. In: Traubuch 1641-1789, Kirchenarchiv Schönau.

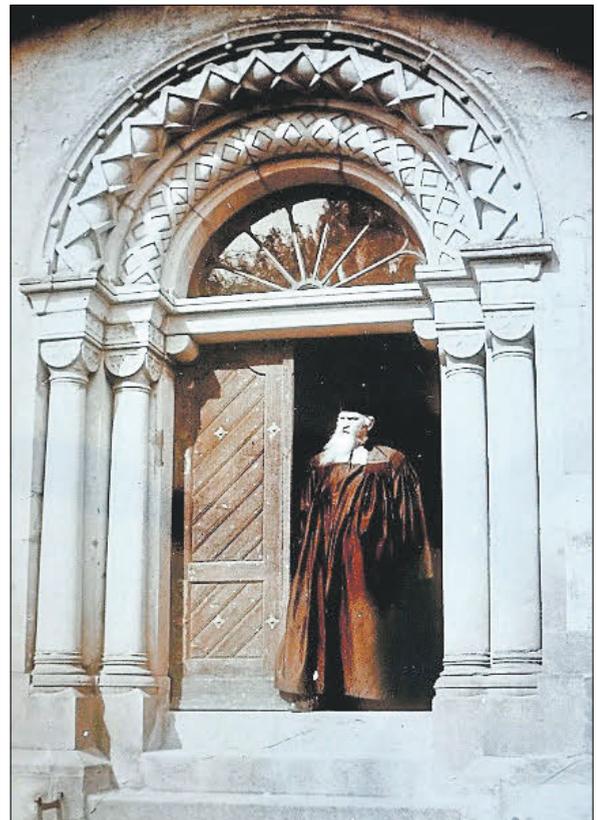
„1641 den 15 Novembris Peter Drechsel Junggesell von Neudörfel, mitt J(ungfer) Sybilla, Michael Barths Stieftochter allhier[2] copuliret[3] worden.“



Erste Einträge von Begräbnissen 1641. In: Begräbnisbuch 1641-1789. Kirchenarchiv Schönau.

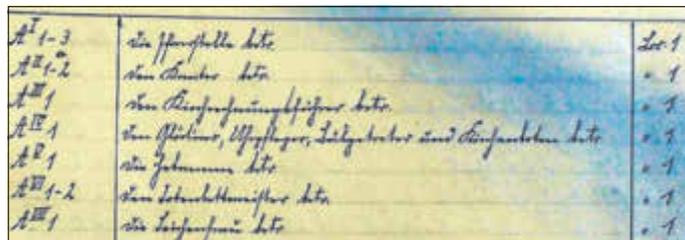
„Verzeichniß der Jenigen So Anno 1641 an der Pest gestorben, vnd begraben worden sein: 1 H(err) Georg Franck Zur Schöna 12 7ber[4]. 2 Maria, Jacob Dietzen tochter, vnd 3 Maria, Simon Cuntzen tochter Zur Grüna 18 7ber. 4 Anna, Simon Cuntzen Weib. 5 Ihr Wochen Kindlein nebenst. 6 George, vnd 7 Dorothea Deß Simon Cuntzen Kind zur Grüna 2 Octob.“

Neben den genannten Kirchenbüchern umfasst das historische Archiv ein umfangreiches Konvolut von meist handschriftlichen, in jüngerer Zeit auch gedruckten Unterlagen, von denen knapp 22.000 Datensätze erstellt wurden. Der übrige, jüngere Bestand lagert noch in Papierform. Das Kirchenarchiv von Schönau bestand über Jahrhunderte aus einzelnen Lagen Papier („fliegenden Blättern“). Erst der 15. evangelische Pfarrer Ernst Theodor Ambrosius OERTEL machte sich daran, diese nach Sachgebieten zu sortieren und in Bündeln heften zu lassen.



Pfarrer Ernst Theodor Ambrosius OERTEL im Portal der St.-Rochus-Kirche zu Schönau, Aufnahmedatum unbekannt, aber nach 1886. In: GIV 1. Loc. 15, Kirchenarchiv Schönau.

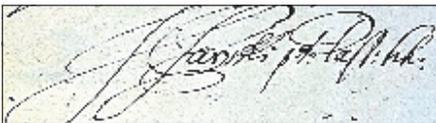
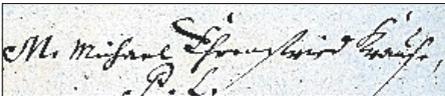
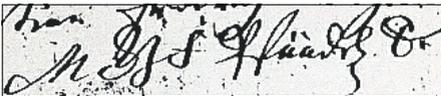
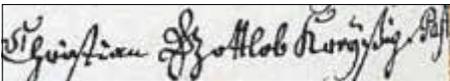
Im Winter 1974/75 aktualisierte der Archivar der Ephorie Zwickau Dr. Karl STRELLER (1908-1981) das Schönauer Archiv. Von ihm stammt das Archivverzeichnis, das bis heute gilt. Es besteht aus zwölf Abteilungen (A bis M, ohne J), die sich jeweils in Unterkapitel gliedern.

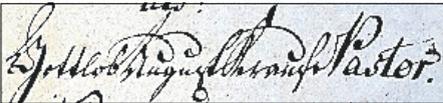
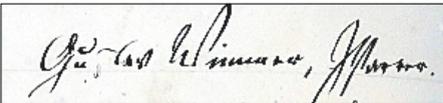
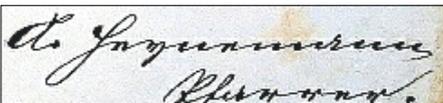
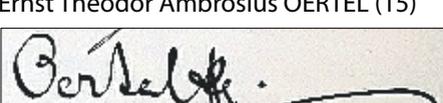
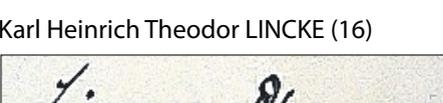
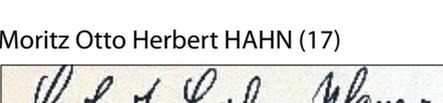
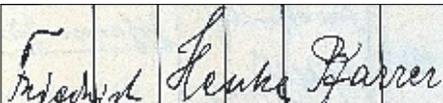
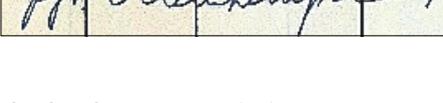


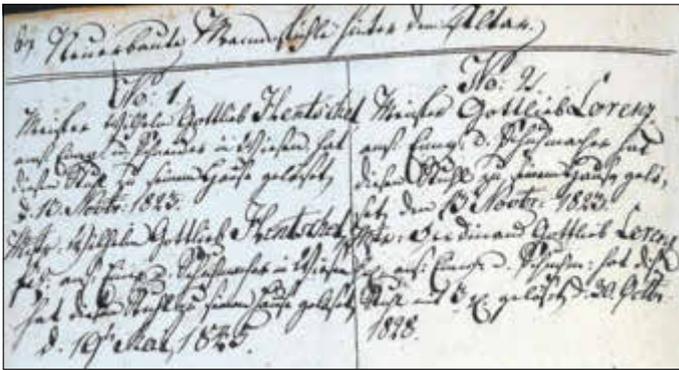
Auszug aus dem Übersichtsplan über den Aktenbestand des Pfarrarchivs Schönau, hier Abteilung A: Stellenbesetzungen betreffend. Kirchenarchiv Schönau.

„AI 1-3 die Pfarrstelle betreffend, AII 1a-2 den Kantor betr., AIII 1 den Kirchrechnungsführer betr., AIV 1 den Glöckner, Uhrpfleger, Bälgetreter und Kirchenboten betr., AV 1 die Hebamme betr., AVI 1-2 den Totenbettmeister betr., AVII 1 die Leichenfrau betr.“ jeweils Location 1 des Archivs.

Für das auf uns gekommene Archivgut lassen sich grob fünf Quellen ausmachen. **Erstens** sind das die **Pfarrer** von Schönau oder ihre Vorgesetzten. In Schönau amtierten bisher 21 evangelische Pfarrer, von denen lediglich die ersten beiden im Archiv keine Spuren hinterlassen haben. Am längsten – 56 Jahre – diente der fünfte Pfarrer Veit DRECHSEL. Vakanzen, die von Stellvertretern überbrückt wurden, sind im Folgenden nicht aufgeführt.

Vorname Name Unterschrift, sofern vorhanden	Porträt, sofern vorhanden	geboren am geboren in	gestorben am gestorben in Lebensalter	in Schönau von - bis Amtszeit
Melchior PÖHLER (1)		1512 Kirchberg	1573 [unbekannt] 61 Jahre	1539 – 1573 34 Jahre
Melchisedech PÖHLER (2, Sohn von 1)		1537 Kirchberg	21. April 1617 Schönau 80 Jahre	1573 - 1617 44 Jahre
Nicolaus GÜNTHER (3)		1570 [unbekannt]	1628 [unbekannt] 58 Jahre	1618 – 1826 10 Jahre
Johannes POLONUS (4)		1580 [unbekannt]	17. Juli 1643 Schönau 63 Jahre	1628 – 1643 15 Jahre
Veit DRECHSEL (5)		Juli 1615 Weißenborn	03. Februar 1699 Schönau 84 Jahre	1643 – 1699 56 Jahre
Johann PARSKY (6)		19. März 1661 [unbekannt]	26. April 1719 Schönau 58 Jahre	1699 – 1719 20 Jahre
Michael Ehrenfried KRAUSE (7)		17. Januar 1689 Neustadt bei Stolpen	09. Oktober 1761 Schönau 72 Jahre	1719 – 1761 42 Jahre
Gottlob Friedrich PFÜNDEL (8)		30. Mai 1717 Frohburg	30. Juli 1791 Schönau 77 Jahre	1762 – 1791 29 Jahre
Christian Gottlob KREYSIG (9)		30. Dezember 1747 Freiberg	17. Dezember 1798 Schönau 51 Jahre	1791 – 1798 7 Jahre
Christian Friedrich KRAMER (10)		August 1759 Tammenhayn	16. Juni 1816 Schönau 57 Jahre	1799 – 1816 17 Jahre

Karl Traugott NEUMANN (11)			23. Juni 1779 [unbekannt]	22. Oktober 1817 Schönau 38 Jahre	1816 – 1817 1 Jahr
Gottlob August KRAUSE (12)			09. August 1778 Rathendorf bei Rochlitz	05. Dezember 1851 Schönau 73 Jahre	1818 – 1851 33 Jahre
Gustav WIMMER (13)			1799 Krumhermersdorf bei Zschopau	1890 Kötzschenbroda 91 Jahre	1852 - 1872 20 Jahre
Friedrich Arnolf HEYNEMANN (14)			23. Oktober 1826 Weißbach	01. September 1880 Wilkau 54 Jahre	1783 – 1880 7 Jahre
Ernst Theodor Ambrosius OERTEL (15)			28. Juli 1841 Hänichen bei Leipzig	15. August 1912 Hartenstein 71 Jahre	1881 – 1908 27 Jahre
Karl Heinrich Theodor LINCKE (16)			05. November 1866 Leipzig	11. Februar 1941 Wildenfels 75 Jahre	1908 – 1934 26 Jahre
Moritz Otto Herbert HAHN (17)			18. Juli 1908 Weimar	12. April 1945 Insel Texel (Holland) 37 Jahre	1937 – 1937 7 Jahre
Kurt Friedrich HENKE (18)			09. Dezember 1905 Dresden	2001 Dresden 96 Jahre	1946 – 1961 16 Jahre
Herbert KLEINHEMPEL (19)			11. April 1915 Kirchberg	2009 Bergen/Vogtland 94 Jahre	1962 – 1981 19 Jahre
Eberhard GRAUPNER (20)			06. Februar 1931 [unbekannt]	1995 Weilheim 64 Jahre	1982 – 1984 2 Jahre
Stephan Siegfried RICHTER (21)			1959 Schlema		seit 1987 33 Jahre

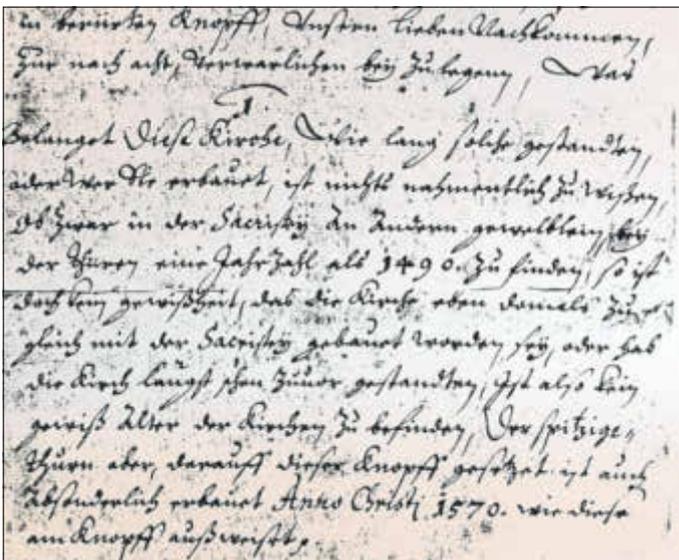


6.) Neuerbaute Mannstühle hinter dem Altar. In: CIV 1, Loc. 11, Kirchenarchiv Schönau.

„No: 1. Meister Wilhelm Gottlieb HENTSCHEL, ans(ässiger) Einw(ohner) u. Schmieden in Wiesen, hat diesen Stuhl zu seinem Hause gelöset d. 13. Novbr: 1823. Mstr. Wilhelm Gottlieb HENTSCHEL fil: ans: Einw: u. Schuhmacher in Wiesen hat diesen Stuhl zu seinem Hause gelöset, d. 19ten Mai 1845.

No: 2. Meister Gottlieb LORENZ ans: Einw. u. Schuhmacher hat diesen Stuhl zu seinem Hause gelöset den 13 Novbr: 1823. Mstr: Ferdinand Gottlieb LORENZ fil: ans: Einw: u. Schuhm. hat diesen Stuhl mit 3 Groschen gelöset. 20. Octbr. 1828.“

Zweitens die Schulmeister und Schulkassenrechnungsführer von Schönau. Die Schule (heute Dorfplatz 08), deren Gründungsdatum unbekannt ist, befand sich wohl immer nahe der Kirche. Der erste namentlich überlieferte Schulmeister von Schönau war Wolff MEUER (geb. 1609, gest. 04. Januar 1685). Er verfasste die älteste erhalten gebliebene Kirchturmurkunde (Turmkugeldokument) von 1649.[5]

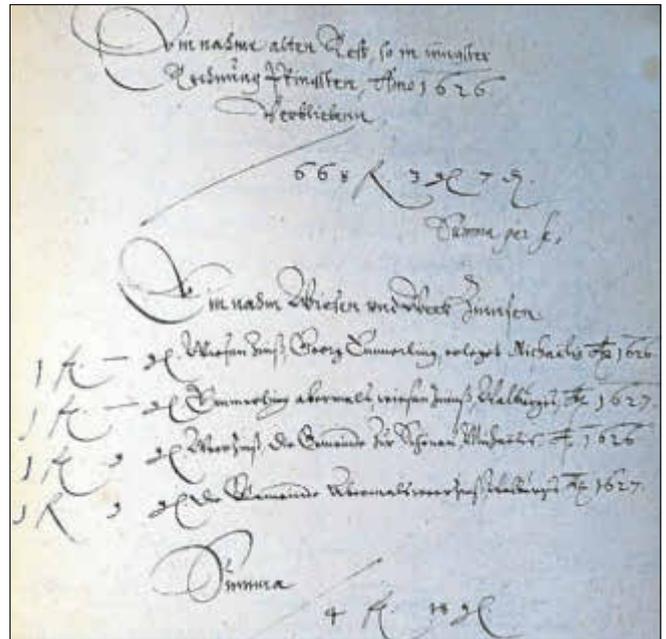


Auszug aus der Kirchturmurkunde von 1649, St.-Rochus-Kirche zu Schönau. In: GV 2, Loc. 15, Kirchenarchiv Schönau.

„... unsren lieben Nachkommen, zur nach acht verwarlichen bey zulegen, was 1. belanget diese Kirche, wie lang solche gestanden, oder wer sie erbauet, ist nichts nahmentlich zu wißen, ob zwar in der Sacristey an andren gewelblein, bey der Thüren eine Jahrzahl als **1490** zu finden, so ist doch kein gewißheit, das die Kirch eben damals zugleich mit der Sacristey gebauet worden sey, oder hat die Kirch längst schon zuvor gestanden, Ist also kein gewiß alter der Kirchen zu befinden, Der **spitzigethurm** aber, darauff dieser Knopff gesetzt ist auch absonderlich erbauet Anno Christi **1570** wie diese am Knopff außweiset ...“

Drittens die Kirchrechnungsführer. Die Kirchrechnungen – eine Art Einnahme-Ausgabe-Überschuss-Rechnung – wurden

nicht von den Pfarrern, sondern von geeigneten Gemeindegliedern geführt. Kirchrechnungen sind eine wertvolle Quelle für Historiker und Genealogen, da sie über Jahrhunderte die Namen ansässiger Gutsbesitzer und Handwerker aufführen, wenngleich es sich schwierig gestaltet, diese vor 1841[6] Bauerngütern oder Wohnhäusern zuzuordnen.



Älteste erhaltene Kirchrechnung von 1626, erstellt von Jacob DIEZ und Michael FRIZSZ. In: BIX 1 (1626-1700), Loc. 3, Kirchenarchiv Schönau.

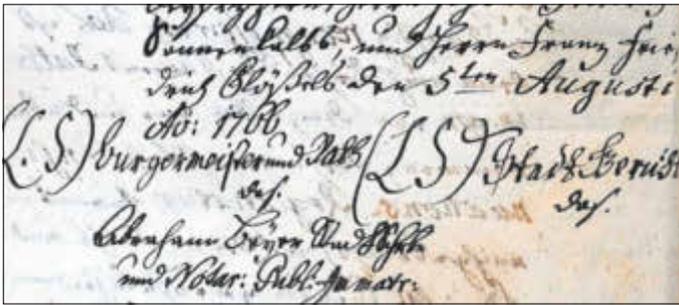
„Ein nahm alte Rest, so in iüngster Rechnung Pffingsten, Anno 1626 Verbliebenn / 668 Taler 3 Groschen 7 Pfennige Summa per se, Ein nahm Wiesen und Weer Zinssen
 1 Taler – Groschen Wiesen Zinß, Georg EMMERLING, erleget Michelis Ao. 1626
 1 Taler – Groschen EMMERLING abermals, WiesenZinß, Walburgis, Ao. 1627
 1 Taler 9 Groschen WeerZinß, die Gemeinde Zur Schönau, Michaelis Ao. 1626
 1 Taler 9 Groschen die Gemeinde abermals weerZinß, Walburgis Ao. 1627
 Summa 4 Taler 18 Groschen.“

Viertens die Absender von Schriftverkehr, z. B. Antragsteller, Handwerker, Bewohner des Kirchspiels.



Briefkopf eines Angebotes vom 18. Februar 1907 von Richard DÖRFEL aus Kirchberg zum Einbau einer Zentralheizung in die Schönauer Kirche. In: CVII 1, Loc. 11, Kirchenarchiv Schönau.

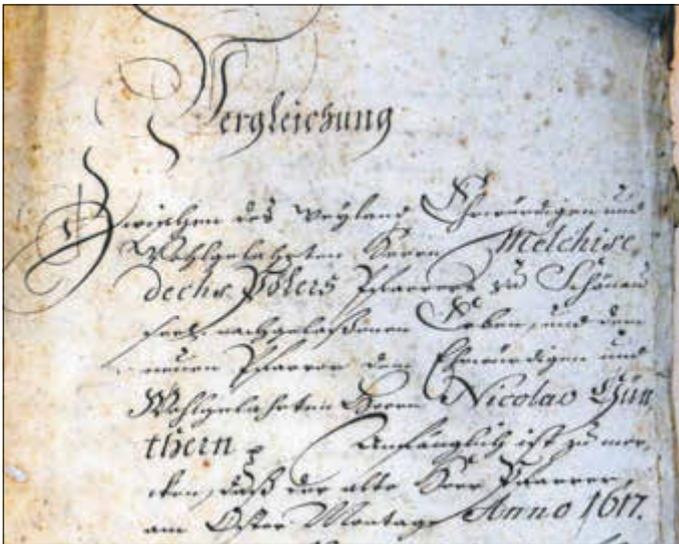
Fünftens Nachlässe oder Schenkungen von Privatpersonen oder Vereinen. Am 05. August 1766 stiftete beispielsweise Johann Georg TEUFEL aus Haara 100 Taler, von deren Zinsen Wachskerzen für die Gottesdienste in der Kirche Schönau zu beschaffen waren („Kerzenlegat“).



Unterschrift unter dem Kerzenlegat von Johann Georg TEUFEL aus Haara von 1766. In: BXIV 1, Loc. 7, Kirchenarchiv Schönau.

Aus der Unmenge interessanter und erhellender Einzelinformationen aus dem Archiv sollen im Folgenden einige wenige davon Schlaglichter in die Vergangenheit werfen.

Das älteste Dokument aus dem Archiv stammt vom 08. Dezember 1617. Es beschreibt, welche Dinge aus dem Besitz des verstorbenen Pfarrers Melchisedech PÖHLER[7] dessen Nachfolger Nicolaus GÜNTHER den Erben PÖHLERS zu welchem Preis abkauft.



Erbauseinandersetzung PÖHLER – GÜNTHER von 1617. In: BXVI 1, Loc. 7, Pfarrarchiv Schönau.

„Vergleichung Zwischen des weyland Ehrwürdigen und Wohlgelahrten Herrn Melchisedechs Pöhlers Pfarrer zu Schönau seel. Nachgelaßenen Erben, und dem neuen Pfarrer dem Ehrwürdigen und Wohlgelahrten Herrn Nicolas Günthern. Anfänglich ist zu merken, daß der alte Herr Pfarrer am Oster Montag[8] Anno 1617 (seelig verstorben) ...“

Wie im ganzen Land hat der Dreißigjährige Krieg (1618-1648) auch in Schönau tiefe Narben hinterlassen. So wurde über Gabriel POLONUS, Sohn des vierten Pfarrers Johannes POLONUS, berichtet: Er „ward sehr kümmerlich und dürfftig auferzogen. Er studirte zu Freyberg, Schneeberg, Chemnitz, ferner zu Leipzig und Wittenberg. Anno **1632, den 14. Octobr** eben an Dom. XX. post Trinit. ward er in der väterlichen Wohnung von einem Schwarm der damals im Lande feindlichen Soldaten überfallen, sehr übel tractiret, und nachdem sie ihm die Hände auf den Rücken gebunden, führten sie ihn an ihren Pferden, barfuß, eine halbe Meile mit fort. Nun hatte es die Nacht zuvor den ersten Schnee geleget, war aber des Abends helle. Als nun diese Leute meistens in der Stube beysammen, theils auch noch auf dem Hofe mit Schwein-Schlachten und Sengen umgiengen, machte sich unser Polonus heimlich aus der Stuben, lieff barfuß nach Hause, borgte bei einem Bauer

ein paar alte Schuhe, und flüchtete nach Schneeberg. Es hatten ihn zwar die Kriegs-Leute bald vermisst, aber nicht vermeynet, daß er aus dem Hause weg wäre, derswegen sie ihn mit brennenden Lichtern und blossen Säbeln überall im Hause, auf dem Boden, im Keller und allen Ställen und Scheunen suchten, und ihn auf kleine Schrötlein zerhauen wolten.“[9]

19 Jahre später, bei der Kirchrechnung von 1651, nahm der fünfte Pfarrer Veit DRECHSEL Bezug auf jene Kriegswirren, indem er protokollierte, dass diverses Kircheneigentum im Krieg geraubt worden sei.

ENDE TEIL 1 – FORTSETZUNG FOLGT!

**Mit herzlichen Grüßen allen historisch Interessierten
Ihr Dr. Lutz Knörnschild.**

[1] infans = Sohn. Der Eintrag sagt, dass von Thomas Richtsteiger in Wiesen ein gleichnamiger Sohn Thomas getauft wurde. Die Mutter wurde – seinerzeit üblich - nicht benannt.

[2] allhier = in Schönau

[3] copuliren = verbinden, zusammenfügen, trauen, vermählen, zur Ehe einsegnen

[4] 7ber = September

[5] Oertel, Ernst Theodor Ambrosius: Die Parochie Schönau. In: Neue Sächsische Kirchengalerie. Die Ephorie Zwickau. Leipzig 1902, S. 957.

[6] 1841 entstand in Sachsen das erste Flurbuch mit Grundsteuerkataster, wobei erstmals systematisch Personen gemeinsam mit definierten Flurstücken verzeichnet wurden.

[7] Aus dessen Amtszeit 1573 bis 1617 stammt die älteste Glocke des derzeitigen Schönauer Kirchengeläuts, die 1603 in Bronze gegossen wurde von Meister Hans Raming in Zwickau.

[8] Der Ostermontag 1617 fiel auf den 21. April 1617 des julianischen Kalenders.

[9] Wilisch, Christian Gotthold: Kirchen-Historie der Stadt Freyberg und der in dasige Superintendentur eingepfarrten Städte und Dörfer. Leipzig 1737, S. 220.

Bereitschaftsdienste

Notrufnummern

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Einheitliche Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst aller medizinischen Bereiche unabhängig vom Wohn- und Aufenthaltsort	116 117

Wann rufe ich welche Bereitschaftsnummer an?

Der **ärztliche Bereitschaftsdienst** ist außerhalb der regulären Sprechzeiten erreichbar, in der Regel in den Abend- und Nachtstunden, am Wochenende und an Feiertagen.

Bei schweren Unfällen und lebensbedrohlichen Notfällen muss der Notruf 112 gewählt werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst



Die für die Stadt Wildenfels aktuellen Notfalldienste können Sie unter www.zahnaerzte-in-sachsen.de einsehen.



Apotheken-Notdienst Wildenfels und Umgebung

werktags 18.30 Uhr – 08.00 Uhr
sonnabends 08.00 Uhr – montags 08.00 Uhr
feiertags durchgehend 08.00 Uhr – 08.00 Uhr
nächster Tag

18.12.2020	Schiller-Apotheke Leipziger Straße 90, 08058 Zwickau Tel. 0375 215160
19.12.2020	Muldental-Apotheke Altenburger Str. 6, 08129 Mosel Tel. 037604 4800 Bären-Apotheke Löbnitzer Str. 47, 08141 Reinsdorf Tel. 0375 277010
20.12.2020	Guten-Tag-Apotheke – Zwickau Arcaden Innere Plauensche Str. 14, 08056 Zwickau Tel. 0375 2714434
21.12.2020	Wilhelm-Busch-Apotheke Magazinstraße 19, 08056 Zwickau Tel. 0375 2001575 Mohren-Apotheke Marktplatz 17, 08118 Hartenstein Tel. 037605 6214
22.12.2020	Glückauf-Apotheke Bosestraße 17, 08056 Zwickau Tel. 0375 215362
23.12.2020	Oberplanitzer Apotheke Cainsdorfer Str. 2, 08064 Zwickau Tel. 0375 785258
24.12.2020 Heiligabend	Wilhelm-Busch-Apotheke am Neumarkt Leipziger Str. 14, 08056 Zwickau Tel. 0375 30336600
25.12.2020 1. Weihnachts- feiertag	Apotheke am Meistereck Leipziger Str. 2 a, 08056 Zwickau Tel. 0375 2309060
26.12.2020 2. Weihnachts- feiertag	Markt-Apotheke Oberplanitz Mozartstr. 2, 08064 Zwickau, Tel. 0375 7929501
27.12.2020	Apotheke Eckersbach Scheffelstraße 44, 08066 Zwickau Tel. 0375 474431 Mariannen-Apotheke Thanhofer Straße 13, 08115 Lichtentanne Tel. 0375 523932
28.12.2020	Vital-Apotheke Marienthaler Str. 143, 08060 Zwickau Tel. 0375 525152 Löwen-Apotheke Karl-Marx-Straße 1 A, 08134 Wildenfels OT Härtensdorf Tel. 037603 8263
29.12.2020	Apotheke am Stadtwald Karl-Keil-Str. 37, 08060 Zwickau Tel. 0375 5609250
30.12.2020	Virchow-Apotheke Karl-Keil-Str. 48/50, 08060 Zwickau Tel. 0375 529557

31.12.2020 Silvester	Sachsenring-Apotheke Crimmitschauer Str. 74, 08058 Zwickau Tel. 0375 212538 Stadt-Apotheke Kirchberg Lengenfelder Str. 2, 08107 Kirchberg Tel. 037602 66338
01.01.2021 Neujahr	Aktiv-Apotheke Neuplanitz Marchlewskistraße 4, 08062 Zwickau Tel. 0375 781103 Stern-Apotheke Werdau Leipziger Str. 21, 08412 Werdau Tel. 03761 2167
02.01.2021	Bären-Apotheke Löbnitzer Str. 47, 08141 Reinsdorf Tel. 0375 277010 Flora-Apotheke Schwalbe-Zentrum Uhlandstraße 1, 08412 Werdau Tel. 03761 888000
03.01.2021	Muldental-Apotheke Altenburger Str. 6, 08129 Mosel Tel. 037604 4800 Apotheke an der Muldentalklinik Cainsdorfer Str. 25 a, 08112 Wilkau-Haßlau Tel. 0375 6779760
04.01.2021	Apotheke im Globus Äußere Schneeberger Straße 100 08056 Zwickau Tel. 0375 2309992
05.01.2021	Wilhelm-Busch-Apotheke am Neumarkt Leipziger Str. 14, 08056 Zwickau Tel. 0375 30336600 Saxonia-Apotheke Auerbacher Straße 71 08147 Crinitzberg/Bärenwalde Tel. 037462 6490
06.01.2021	Markt-Apotheke Oberplanitz Mozartstr. 2, 08064 Zwickau Tel. 0375 7929501 Löwen-Apotheke Markt 6, 08451 Crimmitschau Tel. 03762 2274
07.01.2021	Schwanen-Apotheke Lothar-Streit-Str. 35, 08056 Zwickau Tel. 0375 2737279 Mohren-Apotheke Marktplatz 17, 08118 Hartenstein Tel. 037605 6214
08.01.2021	Paulus-Apotheke Marienthaler Str. 104, 08060 Zwickau Tel. 0375 523722 Apotheke zur Post Auerbacher Str. 28, 08107 Kirchberg Tel. 037602 7164
09.01.2021	Apo-rot-Apotheke im Baikalzentrums Marchlewskistr. 1, 08062 Zwickau Tel. 0375 795110 City-Apotheke Crimmitschau Markt 3, 08451 Crimmitschau Tel. 03762 938193
10.01.2021	Apotheke Eckersbach im Gesundheitszentrum Scheffelstr. 46, 08066 Zwickau Tel. 0375 4400196 Apotheke am Sandberg Gewerbering 6, 08112 Wilkau-Haßlau Tel. 0375 6924446

11.01.2021 Schloss-Apotheke
Pestalozzistr. 27, 08062 Zwickau
Tel. 0375 783027
Central-Apotheke Werdau
August-Bebel-Straße 43, 08412 Werdau
Tel. 03761 3065

12.01.2021 Robert-Koch-Apotheke
Äußere Plauensche Straße 26,
08056 Zwickau
Tel. 0375 291253

13.01.2021 Oberplanitzer Apotheke
Cainsdorfer Str. 2, 08064 Zwickau
Tel. 0375 785258
Johannis-Apotheke Doreen Luft e.K.
Zwickauer Str. 4, 08451 Crimmitschau
Tel. 03762 3482

14.01.2021 Sonnen-Apotheke
Innere Zwickauer Str. 71, 08062 Zwickau
Tel. 0375 787156
Flora-Apotheke Werdau
Plauensche Str. 17, 08412 Werdau
Tel. 03761 8881970

15.01.2021 Hufeland-Apotheke
Max-Planck-Str. 18, 08066 Zwickau
Tel. 0375 430800
Wieland-Apotheke, Doreen Luft e.K.
Leipziger Str. 87, 08451 Crimmitschau
Tel. 03762 3528

16.01.2021 Schiller-Apotheke
Leipziger Straße 90, 08058 Zwickau
Tel. 0375 215160
Apotheke am Borberg
Borbergweg 1 b, 08107 Kirchberg
Tel. 037602 7156



Tierärztlicher Bereitschaftsdienst für Groß- und Kleintiere

- Gilt nur für den Altkreis Zwickau! -

12.12. – 18.12.2020
Tierarztpraxis St. Prell/ Dr. Prell Tel. 037603 2836
Zwickauer Str. 62, 08134 Wildenfels

19.12. – 24.12.2020
12 Uhr Tierarztpraxis TÄ C. Wappler Tel. 03772 28361
Hauptstr. 89, 08134 Langenbach 0152 29178590

24.12. – 26.12.2020
6 Uhr Tierarztpraxis St. Prell Tel. 037603 2836
Zwickauer Str. 62, 08134 Wildenfels

26.12. – 31.12.2020
12 Uhr Tierarztpraxis TÄ C. Wappler Tel. 03772 28361
Hauptstr. 89, 08134 Langenbach 0152 29178590

31.12. – 02.01.2021
Tierarztpraxis TÄ C. Wappler Tel. 03772 28361
Hauptstr. 89, 08134 Langenbach 0152 29178590

02.01. – 08.01.2021
Tierarztpraxis St. Prell Tel. 037603 2836
Zwickauer Str. 62, 08134 Wildenfels

09.01. – 15.01.2021
Tierarztpraxis TÄ C. Wappler Tel. 03772 28361
Hauptstr. 89, 08134 Langenbach 0152 29178590

Änderungen vorbehalten! Diese sind dann über den Anrufbeantworter abrufbar!

DRK-Blutspendedienst Nord-Ost

gemeinnützige GmbH
Berlin | Brandenburg | Hamburg
Sachsen | Schleswig-Holstein

Deutsches Rotes Kreuz

Medieninformation für Amtsblätter
Dezember 2020

Bei Bluttransfusionen steht Sicherheit an erster Stelle

**DRK und engagierte Blutspender gewährleisten die
Blutversorgung rund um die Weihnachtsfeiertage**

©DRK-Blutspendedienst



Die Sicherheit der lebensrettenden Blutpräparate hat oberste Priorität. Deshalb wird jede Blutspende in einem der DRK-Labore auf bestimmte Krankheitserreger untersucht, es erfolgt außerdem die Bestimmung der Blutgruppe, denn bei einer Bluttransfusion kann nur blutgruppengleiches Blut übertragen werden. Die aus einer Vollblutspende neben dem Blutplättchenkonzentrat und dem Blutplasma gewonnenen Präparate aus

roten Blutzellen kommen täglich in den Kliniken zum Einsatz, z.B. in der Behandlung von Tumorpatienten, bei Organtransplantationen oder anderen Operationen.

Im Krankenhaus wird vor der Bluttransfusion zunächst eine sogenannte Kreuzprobe gemacht. Dazu wird die Blutspende in einem Teströhrchen mit dem Blut des Empfängers vermischt, um zu prüfen, ob beides zusammenpasst. Wäre dies nicht der Fall, würde die Probe verklumpen oder sogar zerstört werden. Zur weiteren Sicherheit wird vor jeder Transfusion immer am Patientenbett der sogenannte „Bedside-Test“ durchgeführt. So soll jede Möglichkeit einer Verwechslung von Blutkonserven ausgeschlossen werden. Dabei wird die Blutgruppe des Patienten mit der Blutgruppe der verwendeten Blutkonserve verglichen. Erst wenn dieser Test in Ordnung ist, darf die Konserve zum Patienten.

Um die Patientenversorgung mit Blutpräparaten auch rund um die Weihnachtstage gewährleisten zu können, bietet der DRK-Blutspendedienst an ausgewählten Spendeorten zusätzlich zu den regulären Dezember-Terminen wieder Sonderblutspendetermine am 2. Weihnachtsfeiertag an. Alle DRK-Blutspendetermine finden sich auf der Website www.blutspende-nordost.de. Eine Terminreservierung unter terminreservierung.blutspende-nordost.de vorab ist notwendig. Diese kann zusätzlich auch über die kostenlose Hotline 0800 1194911 erfolgen und dient dem reibungslosen Ablauf unter Einhaltung aller aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln.

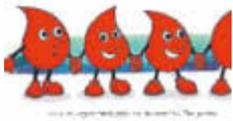
Interessante Themen und Geschichten gibt es außerdem im digitalen Blutspende-Magazin unter <https://magazin.blutspende.de/>

**Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt:
Termine: siehe Anhang**

Blutspende Dezember 2020/Januar 2021

Datum	Spendeort	von	bis
Montag, 21. Dezember 2020	Crimmitschau, FFW, Fabrikstr. 3	13:00	18:30
Dienstag, 22. Dezember 2020	Kirchberg, Rathaus Neumarkt 2	14:30	19:00
Dienstag, 22. Dezember 2020	Zwickau, Ditteschule, Leipziger Straße 107	15:00	19:00
Samstag, 26. Dezember 2020	Zwickau, DRK-Plasmazentrum, Glück-Auf-Center	09:00	13:00
Dienstag, 29. Dezember 2020	Zwickau, DRK-Blutspendedienst, Karl-Keil-Straße 33a / HBK	13:00	18:30
Freitag, 15. Januar 2021	Wildenfels, Mehrzweckhalle, Schulstr. 5	14:30	18:30
Montag, 18. Januar 2021	Crimmitschau, FFW, Fabrikstr. 3	13:00	18:30
Mittwoch, 20. Januar 2021	Hartenstein, Verein, Bahnhofstr.29 (ehem.Sozialst.)	13:00	18:30
Freitag, 22. Januar 2021	Reinsdorf, Sporthalle, Schachtstr. 8	15:00	18:30
Dienstag, 26. Januar 2021	Zwickau, AWO-Treff, Am Kosmos, Kosmonautenstr. 9	15:00	19:00
Donnerstag, 28. Januar 2021	Crossen, Stadtteilverwaltung, Schneppendorfer Str. 11	14:00	18:00

Kursiv Gedrucktes: Steht noch nicht fest!



Aktuelle Termine und Durchführungsorte finden Sie unter: www.blutspende.de!

Plasmaspende unter: 0375 276926220

Glück-Auf-Center, Äußere-Schneeberger-Str. 100, 08056 Zwickau

Montag – Freitag von 07:30 – 19:30 Uhr

Redaktionsschlusstermine

Redaktionsschlusstermine für das Amtsblatt „Wildenfelser Anzeiger“

Ausgabe Nr. 01/2021

Redaktionsschluss: 4. Januar 2021

Auslieferung: 15. Januar 2021

Ausgabe Nr. 02/2021

Redaktionsschluss: 5. Februar 2021

Auslieferung: 19. Februar 2021

Bitte senden Sie Ihre Beiträge per E-Mail an:
sekretariat@wildenfels.de.

Zur Veröffentlichung von Anzeigen in unserem Amtsblatt und der Preise wenden Sie sich bitte direkt an die LINUS WITTICH Medien KG in Herzberg, Telefon-Nr. 03535 489-162 oder per E-Mail an anzeigenannahme@wittich-herzberg.de.

Amtsblätter der Stadt Wildenfels können Sie in folgenden Geschäften kaufen:

- Bäckerei Nötzold, Schulstr. 4, 08134 Wildenfels
- Bäckerei Unger, Zwickauer Str. 21, 08134 Wildenfels
- Getränkemarkt, Weststraße 18, 08134 Wildenfels

Alles aus
einer Hand.



LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Briefpapier



Postkarten



Kugelschreiber



Gastroartikel



Visitenkarten



Unser
Leistungsspektrum:
Beraten. Gestalten.
Drucken. Verteilen.

An den Steinenden 10 | 04916 Herzberg (Elster) | Tel. 03535 489-0 | info@wittich-herzberg.de
www.wittich.de oder wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihre/n Medienberater/-in!



Das Symbol

Anzeige

Christliche Symbole, Naturmotive oder auch persönliche Bilder können Teil eines Grabmales sein.

Ethymologisch (Etymologie = Wortherkunft) kommt der deutsche Begriff Symbol vom griechischen Wort „symbolon“.

Das symbolon war ein Erkennungsmerkmal, mit dem zwei Partner sicherstellen wollten, dass sie einander oder Vertreter des jeweils Anderen wiedererkennen. Dazu wurde ein Knochen oder ein Tongegenstand in zwei Teile gebrochen, und jeder der beiden Partner erhielt ein Bruchstück.

Bei einem erneuten Zusammentreffen konnte die Legitimität überprüft werden, indem die Teile zusammengefügt wurden.

Dies ist ein schönes Bild für das, was ein Symbol am Grabmal bedeuten kann: Es schafft für die Hinterbliebenen eine feste Verbindung zum Verstorbenen und seinem Leben.



Welche alternativen Grabarten gibt es?

Anzeige

Alternativ zu den traditionellen Bestattungsarten bieten viele Bestatter und Friedhöfe inzwischen auch Naturbestattungen wie die Baumbestattung an. Die Asche wird hier im Wurzelbereich eines Baumes beigesetzt. Die meisten dieser alternativen Bestattungs- bzw. Grabarten sind nur in Verbindung mit einer Kremation möglich. Die Ausnahme bildet hier die Beisetzung in einer Gruft. Bei einer solchen Bestattung würden Sie den Verstorbenen in einer gemauerten Grabanlage beisetzen lassen, die sich in den meisten Fällen auch als Gemeinschafts- bzw. Familiengrab nutzen lässt. Ein Kolumbarium hingegen wird mittlerweile auch von vielen Friedhöfen in Deutschland angeboten. Die Urne wird bei einer Beisetzung in einem Kolumbarium in eine Kammer gelegt und mit einer Steinplatte verschlossen. Auf dieser Steinplatte werden in der Regel der Name sowie der Geburts- und Todestag eingraviert. Die Urne können Sie auch in einer sogenannten Urnenstele beisetzen lassen, die ähnlich wie in einem Kolumbarium von einer Steinplatte verschlossen wird. In einigen Teilen Deutschlands können Sie sich auch für ein Steinhügelgrab, die sogenannte Röse, entscheiden. Hier werden die Urnen in einem Ring um den Steinhügel beigesetzt. Um eine Übersicht zu erhalten, welche Grabarten auf einem der Friedhöfe Ihrer Stadt oder Region verfügbar sind, nehmen sie am besten direkten Kontakt mit der zuständigen Friedhofsverwaltung auf.

GBV



BESTATTUNGSHAUS LANGE

INH.: KLAUS LANGE TAG & NACHT ERREICHBAR
01520 3540202

08107 HARTMANNSDORF
AN DER HAMMERSCHÄNKE 1

08228 RODEWISCH
WERNESGRÜNER STR. 40

WWW.BESTATTUNGSHAUS-LANGE.DE



AUF ALLEN FRIEDHÖFEN
ZUGELASSEN.

Hilfe im Trauerfall seit 1990

Abschied...

ein Schritt,
der uns alle betrifft!




Hartenstein, Stiftstraße 1 (am Pennymarkt)

Geschäftszeiten unserer Filiale Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung unter **Telefon 03 76 05/79 21**

Auf Wunsch kommen wir zu einem kostenfreien Hausbesuch oder bitten Sie um ein Gespräch in unser Bestattungshaus.

Feuerbestattung ab 670,00 Euro zzgl. MwSt. möglich
Erdbestattung ab 785,00 Euro zzgl. MwSt. möglich

inklusive aller Bestattungsdienstleistungen unseres Unternehmens und der Erledigung aller Formalitäten und Behördengänge

Wir vermitteln eine Riesenauswahl an hochwertiger
und preisgünstiger Trauerfloristik.



Tag und Nacht **03 76 05/79 21**
www.bestattungen-neidhardt.de



Hilfe im Trauerfall

Bestattungsunternehmen

Heinz Müller

Inh. Antje Müller

Wilkau-Haßlau

Culitzscher Str. 16

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 8.00 – 16.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Tag und Nacht erreichbar

Telefon: **(03 75) 67 11 72**Funk: **01 52 / 08 60 31 57**

Kostenlose Hausbesuche!
Erledigung aller Formalitäten!

Termine auch außerhalb der Geschäftszeiten möglich!

www.bestattung-heinzmueller.de





Ein frohes Fest und einen

Exotische Fest für die Sinne

Anzeige

Auf Reisen und im Urlaub lernt man immer wieder ungewöhnliche exotische Genüsse kennen, vor allem in kulinarischer Hinsicht. Seien es thailändische Currys, echt amerikanische Ribeye-Steaks oder ein indisches Lammgericht. In der heimischen Küche fehlt es jedoch häufig an den entsprechenden Zutaten. Mittlerweile werden diese Saucen und Gewürze auch in der Heimat verkauft. In internationalen Food-Shops und im Feinkosthandel findet man genau die „Zaubermittel“, um asiatisches, amerikanisches oder afrikanisches Flair in die eigene Küche zu zaubern.

Ich wünsche allen meinen Mandanten

frohe
Weihnachten

und viel Glück im neuen Jahr!

Rechtsanwalt
Sascha Wolf

Büro: Hartensteiner Straße 34 • Hartenstein OT Thierfeld • Tel. 03 76 05 / 6 17 32
E-Mail: info@rechtsanwaltwolf.com

Low-Carb



Anzeige

Kokosmakronen

Zutaten:

250 g	Kokosraspeln
1	Vanilleschote (ausgekratztes Mark)
100 g	Birkenzucker (Xylit)
4	Eiweiß
1	Prise Zimt

Zubereitung:

1. Backofen auf 150°C Umluft vorheizen, Backblech mit Backpapier auslegen.
2. Eiweiß mit dem Handrührgerät oder einer Küchenmaschine steif schlagen, nach und nach Birkenzucker einrieseln lassen.
3. Kokosraspeln, Zimt und Vanillemark unter den Eischnee heben. Teig mit einem Esslöffel oder einem Spritzbeutel auf das Backblech setzen. Im heißen Ofen 20 bis 25 Minuten backen, auskühlen lassen.



Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr!

Neubert
Heizung und Sanitär GmbH

Danke

für Ihr Vertrauen im Jahr 2020.
Frohe Weihnachten
und ein gesegnetes
neues Jahr 2021
wünscht Ihnen

Holger Eisenbeiß
M. Eng. - Dipl.-Ingenieur für Bauwesen
Ing.-Büro für Bau- und Brandschutzplanung

guten Rutsch ins neue Jahr



Rezeptidee



Anzeige

Weihnachtsgans gefüllt mit Äpfeln, Zwiebeln und Rosinen

Zutaten:

- | | |
|------------|---|
| 1 große | Gans |
| 4 m.-große | Äpfel |
| 4 m.-große | Zwiebel(n) |
| 4 EL | Rosinen |
| | Salz und Pfeffer |
| 1 TL | Majoran |
| 2 TL | Beifuß |
| 4 TL | Zimt |
| 1 TL | Koriander |
| 1 Liter | Brühe, gemischt (Geflügel- und Gemüsebrühe) |
| 3 EL | Honig |
| n. B. | Saucenbinder, dunkel |
| 1 EL | Schlagsahne, 10% Fett |



Zubereitung:

Arbeitszeit: ca. 35 Min. / **Koch-/Backzeit:** ca. 3 Std. 40 Min./

Schwierigkeitsgrad: normal

Die Innereien entfernen, die Gans waschen und trocken tupfen. Etwas Fett im Innenteil entfernen (wenn zu viel dran ist).

Von innen und außen mit Salz und Pfeffer einreiben (von innen zusätzlich noch mit Beifuß). Den Backofen auf ca. 200° vorheizen. Die Äpfel waschen und achteln, Zwiebel häuten und ebenfalls achteln. Die Gans auf den Rücken legen und den Kopfteil mit etwas Garn zunähen, die Flügel an der Seite mit Garn befestigen.

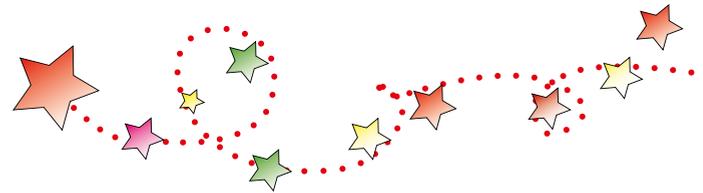
Äpfel, Zwiebel, Rosinen, 1 TL Koriander, 4 TL Zimt und 1 TL Majoran mischen und die Gans gleichmäßig damit befüllen, die Gans nun mit dem Garn zunähen.

Die Gans nun auf den Grillrost legen, mit der Brust nach oben, und in den Backofen (untere Schiene) schieben, ein tiefes Backblech darunter schieben, um den Sud aufzufangen. Das Ganze ca. 1,5 Stunden bei 200° garen, dabei öfters mit der Brühe übergießen, damit die Gans nicht austrocknet.

Den Herd auf 180° herunterschalten, die Gans drehen - den Rücken nach oben - und weiter ca. 1,5 Stunden garen. Dabei die Gans regelmäßig mit der Gemüse-Geflügelbrühe übergießen.

Die Gans herausnehmen und mit Honig einpinseln, dann wieder zurück in den Backofen schieben. Den Backofen auf ca. 240°-250° stellen und die Gans ca. 30 Min. knusprig braten.

Die Gans warmhalten und das untere Backblech mit dem aufgefangenen Bratenfond herausnehmen und den Fond durch ein Sieb schütten. Das Fett mit einer Kelle vorsichtig abschöpfen und den Bratenfond in einen Topf geben und aufkochen. Die Soße mit dem Soßenbinder andicken und mit Salz abschmecken. Dazu passen sehr gut Thüringer Klöße und Rotkraut.



TEICHMANN UMZÜGE®

Preiswert umziehen

Aue 03771 - 55 15 11
Auerbach 03744 - 365 77 88
Zwickau 0375 - 27 39 833

*Wir wünschen unseren Kunden
 und Geschäftspartnern
 frohe Weihnachten und ein
 gesundes neues Jahr 2021.*

www.teichmann-umzuege.de

Ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2021

wünschen wir allen Kunden,
Freunden und Bekannten.

Karosseriebau und Lackierung

Uwe Löscher

Beuthaer Str. 2 • 08294 Löbnitz OT Gröna
 Telefon 03771/35545 • Fax 03771/318080
 E-Mail: Karosseriebau-Loescher@gmx.de • www.Karosseriebau-Loescher.de

Frohe Weihnachten

und viel Glück im neuen Jahr
wünscht Ihnen

Ergotherapie

Isabel Baumann

📍 **Lößnitzer-Str. 26**
08141 Reinsdorf

☎ **0375 303 378 66**



Ein frohes Fest und einen



© Joujou / pixelio.de



Geschenktipp: Selbstgemachte Trinkschokolade am Stiel

Anzeige

Mit kleinen, aber phantasievollen Weihnachtsgeschenken kann man lieben Menschen oftmals die größte Freude bereiten. Ein solches Mitbringsel ist eine selbst gemachte dunkle Trinkschokolade am Stiel.

Zutaten:

- Zwei Tafeln Bioschokolade mit höchstmöglichem Kakaogehalt
- Ein Schraubglas (altes Marmeladenglas oder Ähnliches)
- Ein kleines Stück Stoff (etwa aus ausrangierten Shirts oder Hosen)
- Ein Stoffband
- Mehrere Eiswürfelformen

Außerdem nach Belieben: Chilifäden, Zimtpulver oder Zimtstange, Hagelzucker oder Zuckerstreusel

Anleitung:

Die zwei Tafeln Schokolade grob zerkleinern und in einem Wasserbad schmelzen. Um die Schokolade zu temperieren und damit zu verhindern, dass das Geschenk hinterher unschöne graue Schlieren bekommt, die Schokolade erst einmal für etwa zehn Minuten bei Raumtemperatur auf etwa 28 Grad Celsius abkühlen. Anschließend wird die Schokolade unter ständigem Rühren noch einmal leicht erwärmt. Die richtige Temperatur ist erreicht, wenn die warme Schokolade an der Unterlippe nicht warm wirkt. Von der Schokolade kommt nun je ein Esslöffel in die Mulde der Eiswürfelformen.

Nun kann man seiner Kreativität freien Lauf lassen und die fertigen Formen nach Belieben verzieren, etwa mit einer Zimtstange als Stiel oder mit Chilifäden.

Jetzt kommt die Eiswürfelform für 20 Minuten in den Kühlschrank.

Anschließend die fertigen Würfel in das Schraubglas füllen und dieses mit dem Stoff verschließen. Fertig ist das dekorative Geschenk.

Eine ganze Tasse Kakao benötigt übrigens zwei Würfel der Schokolade. Die Milch sollte für die perfekte Zubereitung zuvor gekocht haben.

djd 64559n



Foto: djd/vivani.de

**Wir wünschen ein
gesegnetes Weihnachtsfest
und alles Gute für das neue Jahr.**

Immer gut zu Fuß mit Ihrer

Auer Schuhorthopädie GmbH 

R.- Breitscheid-Straße 13 • Hartenstein
Telefon: 01 75 / 6 92 30 70

Öffnungszeiten: **Mittwoch 13.30 - 17.00 Uhr**
Hausbesuche und andere Termine nach Vereinbarung!
www.auer-schuhorthopaedie.de

*Frohe Weihnachten und alles
Gute für das neue Jahr*

**Konditorei &
Bäckerei
Nötzold**

mit Liebe zum Handwerk



guten Rutsch ins neue Jahr



Der unbekannte Geburtstag von Jesus

Anzeige

Der Geburtstag von Jesus ist eigentlich unbekannt. In alten Aufzeichnungen ist vom 20. Mai zu lesen, andere wiederum sprechen vom 6. Januar („Fest der Erscheinung des Herrn“) Der 25. Dezember als Tag an dem wir heute Weihnachten feiern, wurde von römischen Kopisten Furius Dionysius Filocalus im Jahr 354 festgelegt. Dieser Tag war lange Zeit der Feiertag der als Götter verehrten römischen Kaiser. In den germanischen Religionen gehörte dieses Datum zu den „12 heiligen Nächten der Sonnenwende“. Von dort stammt auch der deutsche Name „Weihnachten“, abgeleitet von „ze wihen nahten“.

Die Christen waren überzeugt davon, dass Jesus die „wahre Sonne ist“, weswegen dieser Tag als Weihnachtstermin festgesetzt wurde. Die Kirche feierte die Geburt Jesu also nicht immer zu Weihnachten. Im Verlauf der Kirchengeschichte gab es verschiedene Doktrinen, eine davon hielt an der Geburt Jesu im März fest.

Auch das tatsächliche Geburtsjahr von Jesus ist vermutlich nicht das Jahr 0 unserer Zeitrechnung sondern 2-7 Jahre früher. Da der Stern von Bethlehem von Wissenschaftlern mit einer speziellen Konstellation aus Saturn und Jupiter im Sternzeichen der Fische gleichgesetzt wird, die nur alle 805 Jahre zu sehen ist (wurde auch von Johannes Kepler festgestellt), wird von manchen Astrologen vermutet, dass Jesus 7 Jahre früher geboren wurde, als diese Planetenkonstruktion wieder einmal aufgetreten ist.

© gänseblümchen / pixelio.de



Mietservice Brückner & Co. OHG

Baumaschinen, Baugeräte, Gartengeräte, Anhänger

*Freude und Begeisterung für
die Festtage, Gesundheit, Glück
und Erfolg fürs neue Jahr*



08141 Reinsdorf • Löbnitzer Straße 2 • Telefon: 03 75 / 27 79 90
www.baumaschinenverleih-zwickau.de



© www.lifeunfamily.de / pixelio.de

Wir sagen „Dankeschön“!

Im zurückliegenden Jahr haben Sie durch Ihr Vertrauen zum erfolgreichen Bestehen unseres Unternehmens beigetragen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen

ein gesundes, glückliches neues Jahr.



Löwen-Apotheke

Inh.: Apothekerin Pia Zirpel

Karl-Marx-Straße 1 a · 08134 Wildenfels-Härtensdorf
Tel.: 03 76 03 / 82 63 · Fax: 03 76 03 / 55 00 85

... für die gute Zusammenarbeit und das Vertrauen,
für die Freundschaft und Wertschätzung im vergangenen Jahr!

Wir wünschen allen Kunden, Geschäftspartnern,
Freunden und Bekannten ein friedliches Weihnachtsfest
und ein erfolgreiches neues Jahr!



HAUSTECHNIK
SCHUBERT GmbH

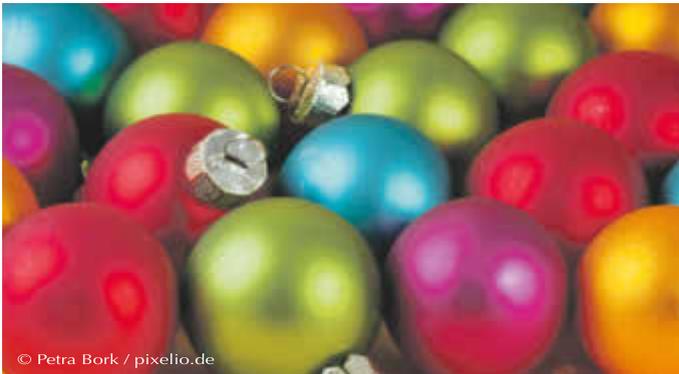
Metallbau - Sanitär - Heizung - Klima - Rohrleitungsbau

ES IST
AN DER ZEIT,
EINMAL

Danke
ZU SAGEN ...



Ein frohes Fest und einen



Leckere Tradition

Anzeige

Jetzt, in der Adventszeit bis Weihnachten, hat Lebkuchen Hochsaison. Schon seit dem 13. Jahrhundert werden sie gebacken, doch bereits die alten Ägypter haben honiggesüßte Kuchen gekannt. Lebkuchen dienten früher nicht nur zum Genuss: Durch die Verwendung zahlreicher Gewürze beim Backen haben sie auch eine Tradition als Heilmittel bei Krankheiten. Erstmals geschichtlich erwähnt wurde die Lebkuchenbäckerei im Jahre 1296 in der Stadt Ulm, von der sich die Tradition der Lebkuchen seitdem immer weiter ausbreitete. Einige der deutschen Lebkuchenspezialitäten sind weltweit bekannt, wie die Nürnberger Lebkuchen und die Aachener Printen.

Foto: Handke/pixelio



Frohe Feiertage

und herzlichen Dank für Ihre Treue
sowie alles Gute für das neue Jahr!

**Elektro GmbH
Wildenfels**
Innungsfachbetrieb



Weststraße 16
08134 Wildenfels
Mail: elektro-wildenfels@freenet.de
Tel. 03 76 03 / 82 68
Fax 03 76 03 / 28 71



Zum Jahresende danken wir für die angenehme Zusammenarbeit, wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr bei bester Gesundheit.



Hauptstr. 9b | 08118 Hartenstein OT Zschocken
Telefon: 03 76 05 / 51 32 | www.fenova.de



Am Ende des alten Jahres danken wir für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr!



HAUSGERÄTE · GASTROTECHNIK · SERVICE
August-Horch-Straße 2 | 08141 Reinsdorf / „Gewerbegebiet Kirchstraße“ | Telefon: 0375 3537820 | www.mks-zwickau.de

guten Rutsch ins neue Jahr



Süße Nascherei

Anzeige

Kringel, Stollen und Pfefferkuchen — was wäre die Advents- und Weihnachtszeit ohne all die süßen Versuchungen? Wer Familie oder Gäste mit einer besonderen Köstlichkeit verwöhnen möchte, wird für die Kaffeetafel nicht auf einen Baumkuchen verzichten wollen. Ein weihnachtlich dekoriertes Baumkuchen ist auch eine schöne Geschenkidee, um Freunde, Verwandte und andere Schleckermäuler zum Fest zu überraschen.



Foto: doreen Tank/pixelio.de

WITTICH
MEDIENTECHNIK
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ein frohes Fest wünscht

Ihre Medienberaterin vor Ort.

Kathrin Meyer

0151 21970848 | kathrin.meyer@wittich-herzberg.de

Ihr Medienunternehmen wünscht

allen Lesern, Anzeigenkunden, Städten/Kommunen/Gemeinden, Geschäftspartnern und Verteilpartnern ein frohes Weihnachtsfest mit Ihrer Familie und Ihren Freunden.

Wir danken für das bisherige Miteinander

Ihre LINUS WITTICH Medien KG

Eine frohe **Weihnacht**
und viel **Glück**
im neuen **Jahr!**

Küchenstudio Schubert
Härtensdorf



Frohe Weihnachten

allen Kunden, Freunden & Bekannten

Vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit im zurückliegenden Jahr. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesundes und glückliches neues Jahr.



CD-STICK

Computerstickerei
Inh. Anette Müller

Charlottenstraße 2 · 08412 Werdau · Tel. 03761 / 760651



FROHE WEIHNACHTEN
wünscht Ihnen

Ihr nah & frisch-Team
und Familie Kretzschmar



Ein frohes Fest und einen

Wir wünschen allen unseren Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest.

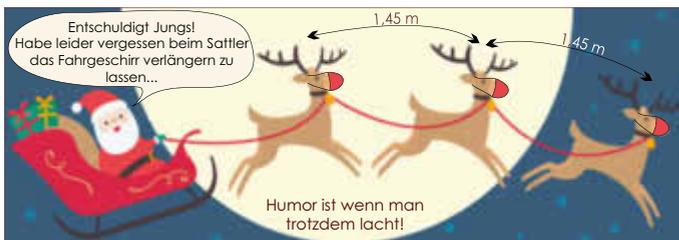
PEUGEOT

AUTOHAUS RIEDEL

PEUGEOT SERVICEPARTNER
 08107 Kirchberg OT Wolfersgrün
 Lengenfelder Str. 88 · Tel. 037602-66579

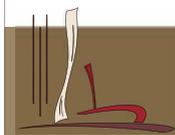
Kleine Geschenke für gute Freunde Anzeige

Die Weihnachtszeit ist auch eine schöne Gelegenheit, sich bei dem hilfsbereiten Nachbarn, der freundlichen Sprechstundenhilfe oder der netten Kollegin mit einer kleinen Aufmerksamkeit zu bedanken. Kleine Geschenke erhalten die Freundschaft. Zudem bereitet auch das Schenken Freude. Das sind zwei gute Gründe, nette Menschen, wie den zuverlässigen Postboten, den freundlichen Nachbarn, die hilfsbereite Arbeitskollegin oder den pünktlichen Busfahrer mit einer Aufmerksamkeit zu Weihnachten zu überraschen. Leider mangelt es vielen dabei an guten Ideen. Doch werfen Sie nicht gleich die Flinte ins Korn. Bestimmt gibt es in der näheren Umgebung einen kleinen Geschenkladen, der eine Auswahl an originellen und individuellen Präsenten anbietet. Hier kann man in aller Ruhe stöbern und sich beraten lassen. Sie werden sehen: Sie finden für alle ein passendes und einzigartiges Geschenk.



Wir sagen Danke,

und wünschen all unseren Kunden, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten sowie Gesundheit und Zuversicht für das kommende Jahr!



Raumausstattung & Sattlerei Beier

Rudolf-Breitscheid-Str. 3 · 08118 Hartenstein
 Tel.: 037605-689711 · Mobil: 0174/3991602
www.rb-cardesign.de · www.raumausstattung-beier.de

EIN GESEGNETES WEIHNACHTSFEST

und alles Gute für das neue Jahr

wünscht ganz herzlich Ihnen und Ihren Familien

Joram Reisen mit Herz
 Bustouristik | Reisebüro

Wildenfeser Straße 1 · 08107 Wildenfes

ES IST AN DER ZEIT, EINMAL

Danke

ZU SAGEN ...

... für die gute Zusammenarbeit und das Vertrauen, für die Freundschaft und Wertschätzung im vergangenen Jahr!

Wir wünschen allen Kunden, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten ein friedliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr!



Baustoffe Landhandel Brennstoffe
 Am Bahnhof · 08118 Hartenstein · Tel.: 03 76 05/62 33

guten Rutsch ins neue Jahr



Was schenke ich bloß?

Anzeige

Alle Jahre wieder, wenn die Weihnachtsfeiertage näher rücken, stellt sich die Frage „Was schenke ich bloß meinem Partner, meinen Kindern oder den Eltern?“ Schließlich soll das Geschenk ja eine schöne Überraschung sein und Freude bereiten. Socken oder Krawatten für Papa und ein neuer Mixer für Mama – damit erntet man wohl eher lange Gesichter.

Am einfachsten für den Schenkenden ist es natürlich, wenn konkrete Wünsche bekannt sind. Es lohnt sich also, einfach mal nachzufragen, ob der Partner etwas ganz Bestimmtes gerne hätte, denn in diesem Fall können auch nützliche Dinge wie Haushaltsgeräte oder Werkzeug Freude machen. Die meisten Kinder schreiben gerne einen Wunschzettel. Darauf finden sich echte Herzenswünsche neben kurzfristigen Launen, die durch Werbung oder das, was andere haben, motiviert sind. Eltern sollten versuchen einzuschätzen, an welchen der gewünschten Dinge das Kind wirklich langfristig Freude haben wird. Seien Sie das ganze Jahr über aufmerksam, denn oft werden kleinere Wünsche oder neue Interessen ganz nebenbei im Gespräch erwähnt. Wenn Sie diese direkt notieren, profitieren Sie in der Vorweihnachtszeit davon.

Auch Hobbys oder das nächste Reiseziel liefern gute Anhaltspunkte, was Freude machen könnte. Im Trend ist das Verschenken von Erlebnissen. Überlegen Sie dabei gut, was zum Beschenkten passt. Denn es ist eher unwahrscheinlich, dass der Gutschein für einen tollen Fallschirmsprung jemandem mit Höhenangst wirkliche Freude bereitet.

red



Wir wünschen allen Kunden,
Geschäftspartnern
und Freunden

*eine gesegnete
Weihnachtszeit
sowie Gesundheit
und Zuversicht
für das Jahr 2021.*

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen und die
gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.
Ihr Dachdeckermeister Sören Lemnitzer



Sören Lemnitzer
DACHDECKERMEISTER
QUALITÄT UND TRADITION SEIT 1881
INNUNGSFACHBETRIEB · ENERGIEBERATUNG

08118 Hartenstein · Thierfelder Straße 1
Tel.: 03 76 05 / 52 48 · Fax: 03 76 05 / 68 476 · Mobil: 01 74 / 30 92 763
E-Mail: Soeren@lemnitzer-dachdecker.de · Web: www.lemnitzer-dachdecker.de

All unseren Kunden,
Freunden und Geschäfts-
partnern danken wir für
die Zusammenarbeit im
vergangenen Jahr und
wünschen

*ein gesegnetes
Weihnachtsfest*

verbunden mit den besten
Wünschen für das nun
kommende Jahr!




darauf können Sie sich verlassen!

Schneeberger Str. 62 | 08134 Langenweißbach
Tel.: 03 76 03 / 28 78 od. 83 38 | Fax: 03 76 03 / 83 32
www.renault-windisch.de



Alle Lichter,
die wir
anzünden,
zeugen von
dem Licht,
das erschienen
ist in der
Dunkelheit.

Eine gesegnete
**Advents- und
Weihnachtszeit**
wünscht das Team der
**Physiotherapie
&
Podologie**

Kathrin Meier

Hauptstraße 13
08118 Hartenstein
(OT Zschocken)
Tel. 037605-7354

Zwickauer Straße 2
08134 Wildenfesler
Tel. 037603-3845

Sachsenplatz 1
08112 Wilkau-Haßlau
Tel. 0375-6924696





Rezeptidee



Plätzchen mit Apfelfüllung

Anzeige

Zutaten:

250 g	Butter
2 EL	Joghurt oder Quark
2 EL	Öl
2 EL	Zucker
1	Ei(er)
1 Pck.	Backpulver
1 Pck.	Vanillezucker
500 g	Mehl
700 g	Apfelmus
einige	Walnüsse
	Zimt
1	Ei(er) zum Bestreichen
	Puderzucker



Zubereitung:

Arbeitszeit: ca. 45 Min. / **Schwierigkeitsgrad:** normal

Zuerst das Apfelmus mit Zimt und grob gehackten Walnüssen nach Geschmack mischen, wer keine Walnüsse mag, kann Sie auch weglassen. Wer das Apfelmus selber machen möchte, einfach Äpfel schälen, klein schneiden und mit wenig Wasser kochen, bis sie weich geworden sind, mit Zimt und Zucker abschmecken. Dann einfach die Zutaten von Butter bis Mehl zu einem schönen Teig kneten und 30 Minuten kühl stellen. Den Teig in 4 gleich große Stücke teilen. Jedes Teigstück rund, ungefähr 2 mm dick ausrollen und sternförmig mit einem Messer oder Pizzaschneider in gleich große Teile zuschneiden. Danach jeweils an jeden Anfang der Teigstücke einen TL kaltes Apfelmus verteilen, die Stücke wie Hörnchen einrollen und auf ein Blech mit Backpapier legen. Wer möchte, kann die sie mit verquirltem Ei bestreichen, muss aber nicht sein. Bei 200°C backen, bis die Plätzchen goldbraun sind. Nach dem Abkühlen mit Puderzucker bestäuben. Die Plätzchen schmecken am besten, wenn sie nicht so frisch und knackig sind, sondern eher weich. Sie eignen sich auch zum Einfrieren.



*Frohe Weihnachten
und alles Gute für das neue Jahr
wünscht Ihnen*

Bäckerei und Konditorei Unger

- Echte Wildenfelder Pfefferkuchen -

*Ich wünsche allen
meinen Kunden ein
frohes Weihnachtsfest
und ein gesegnetes
neues Jahr!*

**Ihre
Änderungsschneiderei**

Sabine Schwalbe
Kirchberger Straße 31a
08134 Wildenfels / OT Wiesen
Telefon: 03 76 03 / 23 51

Öffnungszeiten:
Montag / Mittwoch / Freitag
09.00 – 18.00 Uhr
Parkplatz im Grundstück!



Danke!

*Viren wissen nicht, wie ansteckend Dankbarkeit ist!
Liebe Kunden, wir danken Ihnen ganz herzlich für
Ihre Treue und Ihr Verständnis in diesen
schwierigen Zeiten und wünschen Ihnen mit Ihren
Familien gesegnete und friedvolle Feiertage sowie
einen optimistischen Start ins Reisejahr 2021,
wo wir uns hoffentlich ALLE wiedersehen!!*

Ihr Team vom

Reisebüro Otto & Schütz GmbH

Auerbacher Straße 10 · 08107 Kirchberg

Öffnungszeiten siehe Homepage:

www.reisebuero-ottoundschuetz.de

Telefon: 03 76 02/6 64 79

rsb-ottoundschuetz@t-online.de

Die neuen Kataloge 2021/22 warten auf Sie!



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/96 62-0
Fax 07443/96 62 60

5% Rabatt

auf unsere Gutscheine bis 20. Dezember 2020

Das Weihnachtsgeschenk das ankommt...

Machen Sie Ihren Lieben eine Freude und verschenken Sie Zeit um sich in reiner würziger Schwarzwaldluft verwöhnen zu lassen.

P.S. Wir haben für Familienbesuche vom 23. bis 27. Dezember 2020 geöffnet!

Übernachtung mit Frühstück ab € 56.-

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage

www.hotel-breitenbacher-hof.de oder

fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!

www.hotel-breitenbacher-hof.de

GEMEINSAM. MIT UNS. GROSSES BEWEGEN.

www.wittich.de

Über 5 Millionen Exemplare pro Woche
an 3 Druckerei-Standorten in ...

**04916 Herzberg
(Elster)**

An den Steinenden 10

**36358 Herbstein
(Hessen)**

Industriestraße 9 – 11

**54343 Föhren
(bei Trier)**

Europa-Allee 2

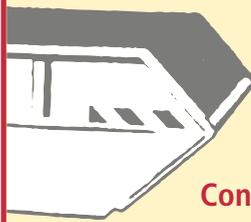
Mit uns erreichen
Sie Menschen.



Druckhaus WITTICH KG

Drucken für Marken. Service für Kunden. Qualität die begeistert.

Containerdienst + Baustofftransporte + Schrottsorgung Karl-Heinz Kuczka GmbH



Inh. Marcel Kuczka

Alte Grünauer Straße 5
08134 Wildenfels OT Schöna
Tel. 03 76 03/25 46

Containergrößen von 1,3 bis 38 m³



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien



DIE KOBOLD FAMILIE IN IHRER NÄHE!

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht Ihnen Ihr Kundenberater Marko Günther. Bin auch zwischen Weihnachten und Neujahr erreichbar.

Ihr persönlicher Ansprechpartner vor Ort

Marko Günther

Mobil: 0176 96910770

marko.guenther@kobold-kundenberater.de



kobold

Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG, Mühlenweg 17-37, 42270 Wuppertal



Münzner

SCHUHHAUS & ORTHOPÄDIE

08112 Wilkau-Haßlau • Kirchberger Str. 20 • Tel.: 0375/617679

ortho-muenzner@t-online.de • www.schuhorthopaedie-muenzner.de

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Sa. 9.30 Uhr – 11.30 Uhr

- Fachgeschäft für Bequemschuhe und Schuhe für Ihre Einlagen
- Anfertigung von orthopädischen Maßschuhen und Einlagen
- sensomotorische Einlagen

- Kompressionsstrümpfe
- Bandagen für Fuß und Bein
- Schuhreparaturen
- Fußdruckmessungen für Diabetiker

Kompetenz für Ihre
Fußgesundheit

*Ihre Füße sind bei uns
in passenden Schuhen*



**Schuhorthopädie und Podologie/med. Fußpflege
St. Jacober Hauptstr. 136 • 08132 Mülsen • Tel.: 037601/447722**

Öffnungszeiten Mülsen: Mo. 9.00 – 12.30 Uhr • Di. und Do.
9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr • Fr. 9.00 – 12.30 Uhr

NEUERÖFFNUNG AM 04.01.2021

SILKES KOSMETIKSTÜBCHEN

& MEDIZINISCHE FUSSPFLEGE

Zwickauer Straße 26
08134 Wildenfels



Termine nach Vereinbarung
0173-4302112

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

zellertal
maestro guidobald

Tourist Info Arnbruck
Tel: 09945 / 94 10 16
tourist-info@arnbruck.de

www.zellertal-online.de

Ofenbau seit 1985

Amselweg 5
08134 Langenweißbach

Ofenbau
&
Fliesenlegerbetrieb

Roy Oeser

Tel. 037603 / 5 58 54
Fax 037603 / 5 53 21
Mobil: 0152 / 03 28 32 47
E-Mail: roy.oeser@outlook.de

Preiserhöhung bei Ihrer Kfz-Versicherung?
Jetzt noch wechseln und sparen!

BIS ZU
30%
MIT DEM TELEMATIK-TARIF SPAREN

10%
START-BONUS GARANTIERT!

Hat Ihre Versicherung den Beitrag erhöht? Dann können Sie Ihre Autoversicherung noch bis zu einem Monat nach Erhalt der Rechnung kündigen.

Wechseln Sie am besten zur HUK-COBURG.

Es lohnt sich für Sie:

- ✓ Niedrige Beiträge
- ✓ Top-Schadenservice
- ✓ Beratung in Ihrer Nähe
- ✓ Mit dem Telematik-Tarif* 10% Start-Bonus garantiert – und bis zu 30% Folge-Bonus möglich

Wir freuen uns auf Sie.

Vertrauensmann
Thomas Kramer
Telefon 037603 2008
Telefax 0800 2875322662
thomas.kramer@HUKvm.de
Arno-Schmidt-Str. 22
08134 Wildenfels
Härtensdorf
www.HUK.de/vm/thomas.kramer

Mo., Mi. 16:00 – 19:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

* Mehr Informationen erhalten Sie von Ihrem Berater und unter HUK.de/telematikplus

www.BrautmodeOutlet.de

FSF AUTO CREW

BOSCH

AutoCrew
Eine Werkstatt-Markte von Bosch

WERKSTATT

Angebot des Monats (April – Mai)

Paket 1: Klimaanlage Funktions-Prüfung 19,00 €
Sicht-, Leistungs- und Funktionsprüfung

Paket 2: Klimaanlage-Desinfektion 29,75 €
Mit Ultraschall
Vorbeugung gegen Krankheitserreger und Allergien,
Beseitigung von unangenehmen Gerüchen,
Professionelle Desinfizierung des Verdampfers,
Prüfung des Innenraumfilters

Paket 3: Klimaanlage-Service 69,00 €
R-134a-Anlage
Wechsel und vollständiges Auffüllen
des Kältemittels

Paket 4: Rundum Klima
Alle 3 Pakete 96,00 €

FAHRZEUGHANDEL

Dacia Sandero Stepway
0,9 TCe Ambiance

10.470 €

kombiniert:	5,5 l/100 km
innerorts:	6,5 l/100 km
außerorts:	4,8 l/100 km

Wir suchen Dich!

Bewirb Dich **JETZT** und werde Teil unseres Teams.

Wir brauchen Verstärkung.
KFZ-Mechaniker und
LKW-Mechaniker (m/w/d)

info@fsf-autocrew.de

FSF AutoCrew Lippoldsrh 32 08132 Mülsen
www.fsf-autocrew.de Tel. 0375/3 03 59 61

Montag - Freitag: 8:00 bis 17:00 Uhr
Samstag: nach Vereinbarung

Zzgl. Materialkosten.
Alle Preise beinhalten die gesetzliche MwSt.